



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 7. November 2024

Nummer 45

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

Am **Mittwoch, den 13. November 2024** findet um **18:00 Uhr** die nächste Sitzung des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausplatz 1, in Tannheim statt.

Tagesordnung

1. Blutspenderehrung

Es werden Blutspender für ihre Blutspenden geehrt.

2. Bekanntgaben des Bürgermeisters

Es erfolgen verschiedene Bekanntgaben des Bürgermeisters.

3. Errichtung von E-Ladesäulen auf dem Parkplatz des Dorfgemeinschaftshauses

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt über die Errichtung von E-Ladesäulen beim Dorfgemeinschaftshaus.

4. Freiwillige Feuerwehr Tannheim - Grundsatzbeschluss zur Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW)

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt über die Anschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Freiwillige Feuerwehr.

5. Bauantrag „Errichtung einer Wasserkraftanlage an der Iller bei der Sohlschwelle Mooshausen (Fk 50,650)“ auf Grundstück Flst.Nr. 3012/2, Gewinn Grieß, Tannheim

- Beschlussfassung

Die Gemeinde Tannheim wird im Rahmen der wasserrechtlichen Erlaubnis angehört. Der Gemeinderat berät und beschließt über die Stellungnahme der Gemeinde Tannheim.

6. Schankgenehmigung für den Wochenmarkt

- Beschlussfassung

Der Gemeinderat berät und beschließt über die Gebühren für die Schankgenehmigungen im Rahmen des Wochenmarktes.

7. Anfragen aus dem Gemeinderat

Die Gemeinderatsmitglieder haben die Möglichkeit, Fragen an den Vorsitzenden zu stellen.

Zu dieser Sitzung wird die Einwohnerschaft recht herzlich eingeladen.

Die Einwohner können die Sitzungsunterlagen einige Tage vor der Sitzung im Rathaus, Bürgerbüro, kostenlos abholen.

Tannheim, 06.11.2024

Heiko De Vita
Bürgermeister



**Abwasserzweckverband
Aichstetten-Aitrach-Tannheim**

Einladung zur Sitzung der Verbandsversammlung

Am **Dienstag, den 12. November 2024, um 18:00 Uhr**, findet **im Sitzungssaal des Rathauses Tannheim** eine öffentliche Sitzung der **Verbandsversammlung** statt, zu der freundliche Einladung ergeht.

Tagesordnung

1. Erneuerung der elektrischen Schaltanlage im Zuge des Neueinbaus der Speicherprogrammierten Steuerung (SPS) und des Prozessleitsystems durch die Fa. Siegl Automatisierung GmbH
- Vergabe der Schaltanlage

2. Ersatzbeschaffung von defekten Online-Sonden mit Umstellung auf das System der Fa. Hach Lange GmbH
- Vergabe der Messsonden



3. Bericht zur Leistung der verbandseigenen Photovoltaik-anlage

- Kenntnisnahme

4. Genehmigung von Niederschriften

5. Bekanntgaben und Anfragen

Es schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Heiko De Vita
Verbandsvorsitzender

Bürgerbüro geschlossen

Das Bürgerbüro ist heute (07. November 2024) in der Zeit von 13:30 – 16:00 Uhr aufgrund einer Fortbildung geschlossen. Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung

Aufforderung zur Grundsteuer- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. November 2024 werden zur Zahlung fällig:

• Grundsteuer / 4. Quartal 2024

Die Höhe des Grundsteuerbetrages ergibt sich aus dem letzten Grundsteuerbescheid 2011 oder dem neuesten danach ergangenen erstmaligen Grundsteuerbescheid bzw. Grundsteuer-Änderungsbescheid.

• Gewerbesteuer / 4. Vorauszahlung 2024

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Gewerbesteuer-Vorauszahlungsbescheid.

Wir bitten diejenigen Zahlungspflichtigen, die sich nicht am Abbuchungsverfahren beteiligen, die fälligen Steuerbeträge rechtzeitig unter Angabe des auf dem Steuerbescheid angegebenen Kasenzeichens auf eines der Konten der Gemeindekasse zu überweisen. Bei versäumtem oder unpünktlichem Zahlungseingang sind wir gezwungen, Mahngebühren sowie Säumniszuschläge zu erheben.

Wenn Sie sich zukünftig am Abbuchungsverfahren beteiligen wollen, so erhalten Sie entsprechende Formulare bei der Gemeindekasse sowie bei den örtlichen Bankfilialen.

Wasseruhren vor Frost schützen!

Das Bürgermeisteramt möchte allen Hausbesitzern, vor allem von Roh-/Neubauten, empfehlen, die Wasseruhren vor Frost und Kälte zu schützen; also: Kellerfenster schließen und die in ungeschützten Räumen und Schächten montierten Wasseruhren frostsicher einmummeln. **Bedenken Sie bitte: Schäden an Wasseruhren, die durch Selbstverschulden entstehen, müssen zu Lasten des jeweiligen Wasserabnehmers behoben werden.**

Wichtige Regeln zum Schutz der Wasserleitungen bei Frostgefahr:

1. Alljährliche Vorbereitung

- Mit Eintritt der Kälte in Kellern und in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern Türen und Fenster immer geschlossen

halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Fenster rechtzeitig instandsetzen.

- Wasserzähler und frei liegende Wasserrohre in frostgefährdeten Räumen mit Isolierstoffen umhüllen. Hierzu können Kork, Glaswolle, auch Sägespäne, Torfmoos oder Säcke benutzt werden.
- Wasserzählerschächte im Freien dicht abdecken, mit Stroh ausfüllen oder hölzernen Zwischenboden einlegen. Die leichte Bedienung der Absperrhähne und Wasserzähler darf dadurch nicht behindert werden.

2. Maßnahmen bei strengem Frost

- Bei strengem Frost die geschlossenen Türen und Fenster im Keller und in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern zusätzlich frostsicher abdichten. Zur Abdeckung von Flächen dienen Strohmatten, Ruppen, Decken, Säcke, Pappe, möglichst in dicker Schicht, Spalten und Ritzen durch Wülste mit Stroh- oder Altpapierfüllung abdichten.
- Hauptabsperrhähne während der Nacht und soweit möglich auch tagsüber schließen, Stockwerkswasserleitungen entleeren. Alle Zapfstellen kurz öffnen und nach dem Entleeren der Steigestränge sofort wieder schließen. Auch im Kellergeschoss notfalls die Leitungen bis zu Hauptabsperrhahn entleeren.
- Bei Wiederinbetriebnahme der Hausinnenleitungen Wasser langsam zufließen lassen. Höchstgelegene Zapfstelle entlüften, Leerlaufhähne schließen.
- Genügen diese Maßnahmen zum Schutz von Einfrieren nicht, so kann der Ausfluss eines dünnen Wasserstrahls aus Leerlaufhähnen oder Zapfhähnen erwogen werden. Diese Maßnahme ist ständig zu überwachen! Achtung!! Der Wasserverbrauch geht auf Rechnung des Abnehmers. Bei längeren Zeiträumen ist er erheblich.
- Eingefrorene Innenleitungen nicht mit Lötlampen oder offenem Feuer auftauen. Fachmann heranziehen, damit das Auftauen an der richtigen Stelle begonnen wird!

Das Bürgermeisteramt bittet dringend, diese wichtigen Regeln sowohl im eigenen als auch im allgemeinen Interesse zu beachten.



Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:

Herrn Walter Paul Pötzschke zum
90. Geburtstag am 09. November.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht dem Jubilar alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister





Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindegewege	06.02.2024 bis 31.12.2024	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
Kronwinkler Straße, in Höhe Hausgrundstück Nr. 6	28.10.2024, 07:00 Uhr bis 08.11.2024, 17:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m)	Beheben einer Störung im Auftrag der Deutschen Telekom AG
Friedhofstraße von der Einmündung der Grünenstraße bis zur Einmündung Am alten Pfarrhof	23.09.2024, 8:00 Uhr bis 12.11.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig Anlieger frei bis Arbeitsstelle	Verlegung neuer Stromleitungen für die Netze BW
Bahnhofstraße, Leutkircher Straße (L 260), Eggmannstraße, Kronwinkler Straße	04.11.2024, 08:00 Uhr bis 20.12.2024, 16:00 Uhr	Fahrzeugverkehr: vollständig Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig	Verlegung von Energiekabeln für die Netze BW

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Ersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen. Die Lage der Ersatzhaltestellen können Sie sich über folgenden Link Sigmaringen – Aulendorf bei Google Maps anzeigen lassen und direkt eine Navigation starten. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite Regio Baden-Württemberg.

DB Regio Baden-Württemberg

Liebe Fahrgäste,
aufgrund einer bevorstehenden Baumaßnahme möchten wir Sie heute über die Auswirkungen bei den DB Regio Zügen der **Linien IRE 6a, RB 53** informieren. Es kommt zu Fahrplanänderungen, Zugausfällen und Ersatzverkehr mit Bussen.

Zeitraum: Freitag, 25.10.2024 bis Samstag, 14.12.2024

Betroffene Linien:

- IRE 6a (Stuttgart - Tübingen - Aulendorf)
- RB 53 (Aulendorf - Leutkirch /Wangen(Allgäu))

Ersatzverkehr mit Bussen: Herbertingen <> Aulendorf (im gesamten Zeitraum, ab 31.10. besteht parallel Zugverkehr zwischen Bad Saulgau und Aulendorf)

Schülerverkehr: Bus um 7.15 Uhr ab Herbertingen hält auch in Bad Saulgau Berufsschulzentrum.

Bitte beachten Sie die vom Zugverkehr abweichenden Fahrzeiten der Busse.

Ersatzhaltestellen: Herbertingen Bahnhof, Herbertingen Zentrum, Bad Saulgau Bahnhof, Altshausen Rathaus, Aulendorf Bahnhof

Änderungen in der digitalen Reiseauskunft verfügbar: voraussichtlich ab Mittwoch, 16.10.

Grund der Bauarbeiten: Durchlasserneuerungen zwischen Bad Saulgau und Aulendorf, Beseitigung der Unwetterschäden zwischen Herbertingen und Bad Saulgau

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise.

Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen aus Platzgründen nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

14.11.2024 zum Fasnetsauftakt

Glühwein, heißer Aperol und unser Special: U-Boot Hamburger und Vegi-Burger

Wir freuen uns auf Euch,
Narrenzunft Tannheim e.V.

Jeden
Donnerstag
16-18 Uhr

**Die Imkerei Reisch ist am
14.11.2024
mit Honig + Bienenprodukten
auf dem Markt**

Wir freuen uns auf Sie !

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Alteisensammlung

In diesem Jahr führt die Freiwillige Feuerwehr Tannheim wieder eine Alteisensammlung durch.

**Der Sammeltermin ist
Samstag, 16. November 2024**

An dem dafür aufgestellten Sammelcontainer auf dem Bauhofgelände kann von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr das Alteisen angeliefert werden.

Auf Wunsch können schwere und sperrige Gegenstände von der Feuerwehr abgeholt werden. Bitte melden Sie sich bei Bedarf bei Kommandant Anton Reisch, Tel. 7658 oder einem der Feuerwehrmänner.

Für Ihre Unterstützung vielen Dank.
Freiwillige Feuerwehr Tannheim

Jahreshauptprobe

Am **Samstag, 09. November 2024**, findet die Jahreshauptprobe 2024 statt.

Treffpunkt der aktiven Feuerwehrkameraden sowie der Alterabteilung und der Jugendfeuerwehr ist pünktlich um 13.00 Uhr am Feuerwehrhaus.

Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 11. November 2024**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 1** statt.

Ich bitte um Beachtung!!
Der Kommandant



FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Einladung zur Jahreshauptprobe der Freiwilligen Feuerwehr Tannheim

Sehr verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am

**Samstag, den 09. November 2024 findet ab ca. 13.30 Uhr
beim Kinder- und Familienzentrum (Kindergarten)**

die diesjährige Jahreshauptprobe der Feuerwehr Tannheim statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

Über Ihren Besuch würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko De Vita
Bürgermeister

Anton Reisch,
Kommandant



VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 12.11.2024

**Vortrag: Vorsorge im Alter durch Vorsorgevollmacht, Betreuungs-
ungsverfügung, Patientenverfügung - Was ist sinnvoll, welche
Risiken bestehen?** (Sebastian Haug, Rechtsanwalt), 1 Termin,
19 – 21 Uhr, Haus St. Franziskus, Dettingen

Freitag, 15.11.2024

Backe, backe Kuchen - Kaffeeklatsch mit dem Thermomix
(Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Backe, backe Kuchen - Kaffeeklatsch mit dem Thermomix
(Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 22.11.2024

Apple - Smartphone und Tablet – Grundlagen. Für Anfänger
(Harald Belz) 1 Termin, 14 – 17 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Komoot - Wandern und Radfahren mit Navigation (Harald Belz)
1 Termin, 17:30 – 20:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Halbseitige Sperrung der Birkenharder Straße

Baumaßnahmen in der Birkenharder Straße in Biberach – Zufahrt zur Sana-Klinik wird umgeleitet

Ab Montag, 4. November 2024, beginnen in der Birkenharder Straße Baumaßnahmen zur Fundamentherstellung einer Signalanlage. Hierfür wird die Landesstraße L273 von Birkenhard Richtung Biberach für voraussichtlich eine Woche halbseitig gesperrt. Der Verkehr wird über einen Ampelbetrieb gesteuert.

Aufgrund der Maßnahme wird außerdem die Zufahrt zur Sana-Klinik in die Marie-Curie-Straße von Birkenhard kommend für zwei Wochen voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über den Kreisell bei der Hochschule für Polizei. Die Ausfahrt bleibt trotz der Sperrung über die Einmündung der Marie-Curie-Straße in die Birkenharder Straße bestehen.

Online-Fortbildung für landwirtschaftliche Betriebe

„Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung – Was gehört aufs Etikett?“

In einer Online-Fortbildung erfahren Landwirtinnen und Landwirte am Dienstag, 19. November 2024, wie sie ihre Erzeugnisse für den Ab-Hof-Verkauf richtig kennzeichnen. Die Fortbildung findet von 19 bis 20.30 Uhr statt.

Die Lebensmittelkennzeichnung ist notwendig und vorgeschrieben, um Verbraucherinnen und Verbraucher sachgerecht zu informieren und vor Gefahren und Täuschung zu schützen. Lebensmittel vollständig und korrekt zu kennzeichnen ist wegen der komplexen Kennzeichnungspflichten oft eine Herausforderung. Insbesondere, wenn Lebensmittel in Abwesenheit der Kundschaft verpackt werden, sind eine ganze Reihe von Angaben auf dem Etikett verpflichtend.

Katrin Luib, Lebensmittelchemikerin am CVUA Sigmaringen, referiert über die Lebensmittelkennzeichnung in der Direktvermarktung. Die Referentin stellt die lebensmittelrechtlichen Grundlagen

und die wichtigsten Kennzeichnungspflichten vor. Dabei wird auf folgende Lebensmittelgruppen, für die spezielle rechtliche Anforderungen gelten, schwerpunktmäßig eingegangen: Fleisch (Erzeugnisse), Wurst, Milch (Erzeugnisse), Getreide (Erzeugnisse), Backwaren, Konfitüren, Fruchtaufstriche, Fruchtsäfte.

Die überregionale Online-Fortbildung wird vom Landwirtschaftsamt Biberach in Zusammenarbeit mit dem Chemischen und Veterinäruntersuchungsamt (CVUA) Sigmaringen und dem Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen angeboten.

Für die Teilnahme an der Online-Fortbildung ist eine Anmeldung bis Sonntag, 17. November 2024, über den Veranstaltungskalender des Landkreises Sigmaringen auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Für die Teilnehmenden fallen keine Kosten an.

Das Kulturamt informiert

Suse Lichtenberger- Willkommen zuhause

Die in Wien lebende Kabarettistin berichtet am Donnerstag, den 14. November um 20 Uhr im Komödienhaus aus der Vorhölle zum Erfolg. Mittelmaß ist dort, wo wir alle zu Hause sind, behauptet sie. Wirklich?

Bis vor kurzem kannte die Schauspielerin und Erziehungsbe-rechtigte Suse L. Erfolg nur aus Fernsehen und sozialen Medien – genau genommen den Erfolg der anderen. Aber als ihre Kunstfigur „Lockdown Linde“ ein kleines Publikum gefunden hat, kommt ihr der (absurde) Gedanke, dass der Erfolg möglicherweise auch für sie bestimmt sein könnte.

Erleben Sie, wie Frau L. versucht, den Mikroprozessen des Alltags auf die Schliche zu kommen, wie sie Erziehungsratschläge erfindet, um sie dann erst recht nicht anzuwenden, wie sie ihre Mitmenschen auseinandernimmt, um sie dann wieder aufzubauen. Oder wie sie hoffnungsvoll versucht, die eigenen Unzulänglichkeiten wegzulachen.

INFO Eintrittskarten für alle Veranstaltung sind beim Kartenservice im Rathaus der Stadt Biberach, Matthias-Erzberger-Platz 1, 88400 Biberach am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8:30-12:30 Uhr und 14-17 Uhr, am Mittwoch von 8:30-18 Uhr und Samstag von 8:30-12:30 Uhr erhältlich. Online sind Tickets unter www.kartenservice-biberach.de buchbar. Telefonische Kartenbestellung ist bei Schwäbisch Media (Telefon 0751/29 555 777) möglich.

Das Kulturamt informiert

A Cappella Nacht 2024 - Das Festival des Gesangs

Zur bereits fünfzehnten A Cappella Nacht kommen drei höchst unterschiedliche Vocal Acts aus Deutschland, Italien und Großbritannien am Freitag, den 15. November 2024 um 20 Uhr in die Stadthalle Biberach. Impresario Peter Martin Jacob von der A Cappella Agentur Magenta aus Mannheim präsentiert erneut spannende Bands in einem wahren Festival des Gesangs.

Noice sind ein blutjunges A Cappella Ensemble aus Heidelberg. Fabio, Finn, Marie, Anika und Saskia teilen die Begeisterung für das Singen ohne instrumentale Begleitung. Stilistisch sind sie im Pop anzusiedeln.

We3, Großbritanniens einzigartiges Rock- und Pop-Vokaltrio, bringt Vocal Art mit dynamischer Energie auf die Bühne: Andy mit unglaublichen Vocal Percussions, Fraser mit weicher Basstimme und Steve mit außergewöhnlicher Lead-Stimme.

Rebel Bit aus Cuneo im Piemont schaffen eine Klanglandschaft, die Vokalmusik und elektronische Experimente verbindet. Schon mit ihrem ersten Album PAPER FLIGHTS (2018) gewannen sie fünf Nominierungen bei den Contemporary A Cappella Recording Awards in Boston/USA. Ihr zweites Album COME (2021) erhielt zwei CARA-Preise (sozusagen die A Cappella Oskars) als „Bestes elektronisches/experimentelles Album“ und „Bestes professionelles Arrangement“.



Das Kulturamt informiert

Rebecca Trescher - Tentett

Der Jazzclub Biberach e.V. präsentiert am Samstag, den 16. November um 20 Uhr in der Stadthalle Biberach in seinem aktuellen Programmschwerpunkt „Ladies in Jazz“ das Tentett der Komponistin, Bandleaderin und Jurorin beim Biberacher Jazzpreis, Rebecca Trescher. Seit zehn Jahren leitet die Komponistin und Klarinetistin ihr Tentett, mit dem sie sich einen hervorragenden Namen in der internationalen Jazz-Szene erspielt hat.

So wurde die Musikerin etwa mit dem Deutschen Jazzpreis für Komposition des Jahres 2022 ausgezeichnet. Aktuell präsentiert sie ihr brandneues Album Character Pieces. Man spürt die außergewöhnliche freundschaftliche Energie dieses Ensembles, das einige der angesagtesten Musiker aus ganz Deutschland miteinander vereint und den Funken sofort aufs Publikum überspringen lässt. Die 35-jährige Bandleaderin präsentiert eines der innovativsten Projekte der gegenwärtigen Jazzszene.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) des Landkreises Biberach informiert:

Erfolgreicher Start des ersten Tauschtreffs im Landkreis Biberach

Das vom Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB) Landkreis Biberach initiierte Pilotprojekt „TauschTreff“ in Reute ist am vergangenen Samstag (26. Oktober 2024) erfolgreich gestartet. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, um gut erhaltene Gegenstände abzugeben oder mitzunehmen.

In ihren Ansprachen würdigten Landrat Mario Glaser und Bürgermeister Florian Hänle das Engagement des betreuenden Vereins. „Besonders möchte ich dem Musikverein Reute danken, der schnell eine große Begeisterung für das Pilotprojekt zeigte und direkt mitanpackte. Ihr Einsatz ist vorbildlich und zeigt, was in der Zusammenarbeit alles gelingen kann“, so Landrat Mario Glaser. Mit der Betreuung des Tauschtreffs übernehmen die Vereinsmitglieder des Musikvereins Reute eine Vorreiterrolle und stärken die Kreislaufwirtschaft im Landkreis Biberach. Nikolaus Stetter, Vorstand der Stiftung pro bono BC, die durch ihre Stiftergemeinschaft das Projekt finanziell unterstützt, stellte die positiven sozialen Aspekte des Tauschtreffs heraus.

Beim ersten Tauschtreff waren Haushaltsgegenstände wie Dekoartikel, Bücher, Spielzeug und Fahrräder besonders gefragt. Viele Besucher äußerten sich begeistert über die Möglichkeit, noch brauchbare Dinge in diesem Umfeld weitergeben zu können anstatt sie entsorgen zu müssen. „Die Artikel dürfen und sollen recycelt werden, aber noch nicht heute“, meinte ein Besucher aus Reute. „Man kann Platz schaffen und gleichzeitig anderen eine Freude machen. Das ist doch klasse.“

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, sagte Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs. „Über den Verlauf des Vormittags kamen sicher über 100 Menschen, um Dinge zu tauschen oder einfach das neue Angebot kennenzulernen. Es freut uns, mit dem Angebot den Puls der Zeit getroffen zu haben.“

Der nächste Tauschtreff in Reute findet am Samstag, 30. November 2024, von 9 bis 12 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, das Angebot zu nutzen und damit aktiv zur Abfallvermeidung und Ressourcenschonung beizutragen.

„TauschTreff“ Reute:

Lagerstadel Musikverein Reute (Mühlstraße, Höhe Ortseingang, die genaue Lageadresse ist in der Abfall App Biberach unter Standorte hinterlegt)

Öffnungszeiten:

Jeder letzte Samstag im Monat von 9 bis 12 Uhr

Kontakt „Projekt TauschTreff“

Abfallwirtschaftsbetrieb

Stefan Schreiber

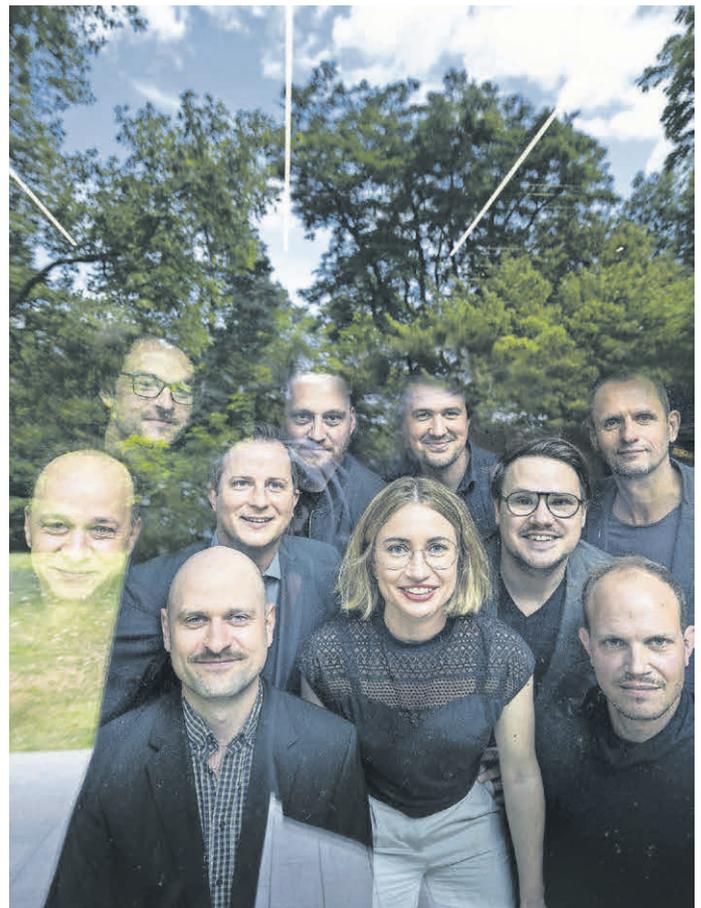
Koordinator für Kreislaufwirtschaft

E-Mail: Stefan.schreiber@biberach.de

Telefon: 07351 52-6781



Noice aus Heidelberg treten bei der A Cappella Nacht 2024 auf.



Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Workshop zum Thema „Kohlvielfalt – von Powersnack bis Hauptgericht“

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) am Landwirtschaftsamt bietet am Freitag, 8. November, einen Workshop zum Thema „Kohlvielfalt – von Power-snack bis Hauptgericht“ an. Der Workshop findet von 17.30 Uhr bis 21 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36 statt.

Im Kurzvortrag von B-EA Referentin Verena Maucher erfahren die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer unter anderem: Warum wird Blaukraut zu Rotkohl? Welche Inhaltsstoffe machen die Kohlfamilie so wertvoll? Was ist bei Anbau, Einkauf und Lagerung zu beachten? Welche kinderfreundlichen Kohlgerichte gibt es? Anschließend werden verschiedene Kohlgerichte gemeinsam zubereitet und verkostet.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eine Schürze, zwei Geschirrtücher und Vorratsbehälter mitzubringen. Die Kosten betragen 15 Euro pro Person.

Eine Anmeldung ist online unter

<https://app1.edobox.com/LWA> erforderlich.



Themenreihe „Landwirtschaftsamt live“:

Online-Vortrag zum Thema „Regenwürmer und regenwurmschonende Bewirtschaftung“

Unter dem Titel „Landwirtschaftsamt live“ startet das Landwirtschaftsamt eine Online-Reihe zu aktuellen Themen. Der erste Termin findet am Montag, 11. November 2024, zum Thema „Regenwürmer und regenwurmschonende Bewirtschaftung“ statt. Zum Vortrag mit anschließender Diskussion sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Die Veranstaltungen der Themenreihe finden immer montags um 19.30 Uhr statt. Weitere Termine sind der 25. November und der 16. Dezember 2024, der 13. und der 27. Januar sowie der 10. und der 24. Februar 2025. Die fortlaufenden Themen, sowie der Zugangslink werden auf der Homepage unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de bekanntgegeben.

Zur den Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig. Fragen beantwortet das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6713.

Der Kreisfeuerlöschverband informiert:

Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach tagt am 14. November 2024

Am Donnerstag, 14. November 2024, 15 Uhr, trifft sich der Verwaltungsrat des Kreisfeuerlöschverbandes Biberach zur nächsten Sitzung im kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes Biberach, Rollinstraße 9, 88400 Biberach. Folgende Tagesordnungspunkte werden in der Sitzung des Verwaltungsrats behandelt: Beschaffung einer Drehleiter für die Stützpunktfeuerwehr Bad Buchau - Vergabe, Beschaffung einer kreisweiten Atemschutzreserve in Überdruck - Vergabe, Feststellung des Jahresabschlusses 2023 (Antrag an die Verbandsversammlung), Allgemeine Finanzprüfung der Jahre 2017-2022 durch die Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg (Antrag an die Verbandsversammlung), Anfragen und Verschiedenes.

Regierungspräsidium Tübingen: Ende der Weidesaison an der Donau bei Hundersingen und Binzwangen

Die Weidesaison an der Donau unterhalb der Heuneburg geht für dieses Jahr zu Ende. Schafe und Esel werden nun in ihre Winterquartiere gebracht. Die Fußgängertore im Weidezaun sind ab November wieder geöffnet und Besucherinnen und Besucher können bis ans Ufer der Donau gelangen.

Wie im Vorjahr haben die Tiere von Schäfer Stefan Fauser im Auftrag der Naturschutzverwaltung die Donauufer unterhalb der Heuneburg beweidet. Die Herdengröße bei den Eseln ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals gewachsen – was der Weidefläche guttut: nicht nur, dass konkurrenzstarke Pflanzen wie Brennnesseln und Disteln verbissen werden, es entstehen auch wertvolle Sonderstandorte. Dort, wo die Esel lagern und sich wälzen, bleibt der Bewuchs lückig und der Boden offen. Das sind wichtige Lebensräume für Laufkäfer und bodennistende Wildbienen.

Ungewöhnlich für die Jahreszeit war das Hochwasser Ende Mai 2024, bei dem die Donau stellenweise über die Ufer trat. Teilweise überspülte das Wasser auch die Weidefläche auf der linken Donauseite, so dass der Schäfer kurzfristig alle Esel auf der rechten Donauseite unterbringen musste. Sechs Wochen Weidepause gab es wegen des Hochwassers auf der linksseitigen Weidefläche.

Auch für die Wildtiere sind solche Ereignisse eine Herausforderung. Die Uferschwalben mussten ihre Nester aufgeben, als das Wasser anstieg. Von den drei Gelegen der Flussregenpfeifer sind zwei dem Hochwasser zum Opfer gefallen. Solche extremen Wetterlagen zeigen, wie wichtig es für das langfristige Überleben ist, dass ausreichend Sonderstandorte und Rückzugsräume für Tiere und Pflanzen zur Verfügung stehen.

Erfreulich ist, dass insbesondere Wasservögel von der Beruhigung der Ufer profitieren. So konnte dieses Jahr wieder der Fischadler

beim „Angeln“ gesichtet werden. Zahlreiche weitere Vögel nutzen diesen Donauabschnitt zur Rast oder Jungenaufzucht, so beispielsweise Waldwasserläufer und Gänsesäger.

Der freie Blick auf die Donau wird in den Wintermonaten zahlreiche Beobachtungsmöglichkeiten für Spaziergänger bieten. Wichtig ist jedoch, dass auch in der Wintersaison Rücksicht auf die Tierwelt geboten ist – so ist es verboten, ein Feuer zu machen oder die Weidefläche zu befahren.



Esel auf der Weide; Fotografie: Josef Grom

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Einladung zur St. Martinsfeier

Es ist wieder soweit, wir laden herzlich zu unserer St. Martinsfeier ein!

Termin: Montag, den 11. November 2024

Beginn: 17.00 Uhr

Treffpunkt: Rathausplatz

Umzugsordnung: St. Martinsreiter und Bettler, Kindergarten- und Krippenkinder, Kifaz - Eltern- Kindgruppe, Schüler, Eltern und Gemeinde

Der Laternenzug der Kinder kommt vom Kinder- und Familienzentrum zum Rathausplatz. Dort dürfen Sie, liebe Gemeinde, auf das Eintreffen der Kinder warten. Beim Spiel der Mantelteilung werden wir hier an die gute Tat von St. Martin erinnert.

Angeführt von St. Martin und seinem Pferd ziehen wir anschließend über die Zeppelinstraße, die Alemannenstraße und die Hindenburgstraße, zurück zum Rathausplatz. Hier findet noch ein kurzes Programm, mitgestaltet von den Kindern, statt.

Nach dem Programm bietet der Elternbeirat traditionell Martinsgänse zum Verkauf an. Zusätzlich werden dieses Jahr Essen und Getränke zum Verkauf angeboten.

Bei Regen findet die Feier um 17.00 Uhr im DGH statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Die Kinder und das Team vom Kinder- und Familienzentrum Tannheim

„Blaulichttag“ mit dem DRK

Am 25. Oktober bekamen wir Besuch vom DRK und unsere Vorschulkinder erlebten einen spannenden Vormittag an 3 Mitmachstationen.

An der 1. Station gab es auf einem großen Spielteppich verschiedene Unfallsituationen zu suchen und entdecken. Gemeinsam überlegten wir, wie man in den einzelnen Situationen helfen kann. Dabei übten wir auch, wie man einen Notruf absetzt.



An der 2. Station durften die Kinder einen riesigen Plüschhund verarzten. Anschließend durften sie mit dem Hund das Transportieren auf der Trage im Team, durch einen Hindernisparcour, üben. Den Rettungswagen gab es an der 3. Station zu entdecken. Die Kinder durften den Innenraum kennenlernen und den Schieberollstuhl ausprobieren.

Zum Schluss dieses lehr- und erlebnisreichen Programmes gab es noch ein Gruppenfoto vor dem Rettungswagen.

Vielen Dank an Herrn Fleck, Frau Springer, Herrn Christ und Herrn Ogger vom DRK für diesen tollen Vormittag und dass sie sich für uns diese Zeit genommen haben.

Die Vorschulkinder und das Team vom Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“



sie ihr System nun so weiterentwickelt, dass andere Tüftler einfach die Sensoren irgendwo auf der Welt nachbauen und aufstellen können und es dann leicht ist, sich in das Messsystem einzuklinken, das die beiden Schüler „WarnME“ getauft haben. Für diese Idee sind die beiden Jugendlichen aus Ochsenhausen mit der Goldmedaille der Erfindermesse ausgezeichnet worden. Die Messe dort gilt als eine der bedeutendsten und größten internationalen Erfindermessen, drei Tage lang präsentierten dort Erfinder aus aller Welt ihre neuen Ideen. Für das SFZ-Teams aus Ochsenhausen ging es schon vor dem Start los: Weil das Problem derzeit überall auf der Welt so aktuell ist, durften sie ihr Hochwasserwarnsystem schon vor dem Start der eigentlichen Messe auf der großen Pressekonferenz vorstellen. Finanziert wurde der Messeauftritt der Jugendlichen vom Trägerverein des SFZ Südwürttemberg, der sich für die Nachwuchsförderung im naturwissenschaftlich-technischen Bereich in der Region kümmert.



SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

Junge Ideen vom GO auf der Erfindermesse in Nürnberg Schüler vom SFZ aus Ochsenhausen gewinnen Goldmedaille

Was manche vielleicht einmal im Berufsleben und viele gar nie erleben, wurde für zwei Jugendliche unserer Schule schon während der Schulzeit wahr: Sie haben ihre eigene Erfindung auf einer Messe vorgestellt. Jana Spiller und Niklas Ruf vom Gymnasium Ochsenhausen haben ihre Ideen in diesen Tagen auf der weltgrößten Erfindermesse IENA in Nürnberg präsentiert. Jahrelang hatten sie am Schülerforschungszentrum (SFZ) getüftelt und optimiert. Nun wurden sie eingeladen, die Innovation auf der Messe vorzustellen - und sind mit Auszeichnung zurückgekommen.

Es ist sind aktuelle Fragen, die die Jugendlichen in ihrem Forschungsprojekt angepackt haben. Weil der Klimawandel extreme Wetterereignisse viel häufiger macht, kämpfen immer mehr Regionen weltweit mit Starkregen und Überschwemmungen - Ochsenhausen und die Region wurden zuletzt im Frühsommer von der Regenflut erwischt. „Es ist aber extrem schwierig, gezielt und schnell zu warnen, weil längst nicht alle Gewässer kontinuierlich überwacht werden können“, erläutert Niklas Ruf. Messgeräte an allen, auch an kleinen Gewässern anzubringen, ist aber oft aufwändig, teuer und wartungsintensiv.

Aus diesem Grund haben die beiden am SFZ in Ochsenhausen ein System entwickelt, das mit Hilfe des neuen, günstigen und sparsamen Funknetzwerks- „LoraWAN“ auch weit entfernte Messungen an Bächen Flüssen oder in Abwassersystemen erlaubt und sie haben eine App programmiert, die die Messdaten all dieser Sensoren zusammenführt, überwacht und bei einer drohenden Gefahr gezielt Warnmeldungen generiert. Bereits beim Landeswettbewerb Jugend forscht wurden die beiden Schüler mit einem zweiten Platz ausgezeichnet. Für die Messe in Nürnberg haben

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drds.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)



Tel. 08395 / 93699-12
E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de
Pfarrer i.R. Paul Notz
Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)
Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 10.11. - 16.11.2024

P. Johannes-Baptist Schmid,
O. Praem., Pfarrer
08395/93699-11

Impuls zum Hochfest des Hl. Martin

Guter Gott,
wir danken dir für den heiligen Martin. Wir danken dir, dass er mit dem Bettler geteilt hat.
Wir danken dir für alle Menschen, die wie Martin sind und mit anderen teilen.
Schenke auch uns offene Augen, damit wir sehen, wo andere Menschen unsere Hilfe brauchen. Und schenke uns offene Herzen, damit wir wirklich wie Martin teilen können.
Amen.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 8. November

07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
19.00 Uhr Arl Eucharistiefeier

Samstag, 9. November - Weihe der Lateranbasilika zu Rom
19.00 Uhr Eich Hochamt zum Patrozinium,
mitgestaltet von d. Bläsergruppe (1. Jahrtag
Paulina Brugger, wir gedenken auch Frido-

lin Rodi, Theresia u. Leonhard Dreier, Maria Dreier u. alle verst. Angeh. d. Fam. Dreier u. Fam. Gretz, Josef u. Mathilde Kloker, Elisabeth Bernt)

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Gebhard Merk)
Sonntag, 10. November - 32. Sonntag im Jahreskreis - Hochfest des Hl. Martin, Diözesanpatron - Zählsonntag
08.30 Uhr Berk Rosenkranz
09.00 Uhr Berk Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Anton Haas, Willi Hacker)
09.00 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Josefine Schöllhorn, wir gedenken auch Karl Schöllhorn)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Monika Lutz-Obele, wir gedenken auch Helmut Möhrle, Walter Birnbickel u. verst. Angeh., Rosa Linder u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr Tann Hochamt zum Patrozinium (f. Verst. d. Fam. Heckelsmüller, wir gedenken auch Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., Hedwig, Paul und Ottmar Graf)
- gestaltet vom Projektchor
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
Montag, 11. November - Hochfest des Hl. Martin
17.00 Uhr Tann Martinsspiel und Martinsumzug Kindergarten „Zum guten Hirten“ am Rathausplatz
17.30! Uhr Rot Martinsfeier vor der Kirche St. Verena Kindergarten „St. Josef“ u. Kindergarten „Arche Noah“ - bei Regen Wort-Gottes-Feier in der Kirche
19.00 Uhr Spin Lobpreis mit Beichte
Dienstag, 12. November - Hl. Josaphat, Bischof
19.00 Uhr Rot Eucharistiefeier (f. Rosa, Martin u. Klaus Buchmann, wir gedenken auch Johannes, Brigitte u. Natalie Minst)
Mittwoch, 13. November - Allerheiligen des Prämonstratenser-Ordens
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Morgenlob
19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (f. Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, wir gedenken auch Liesl u. Hans Menig, Richard Koch)
Donnerstag, 14. November - Hl. Siard, Prämonstratenser-Abt
07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst
09.00 Uhr Tann Mütter beten - Kirchengemeindehaus
18.30 Uhr Illerb Rosenkranz
19.00 Uhr Illerb Eucharistiefeier (1. Jahrtag Maria Burghart, wir gedenken auch Günther Weber)
Freitag, 15. November - Hl. Albert d. Große, Bischof, Hl. Leopold
07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
15.00 Uhr Rot Rosenkranz
19.00 Uhr Kron Eucharistiefeier
19.30 Uhr JH Rot Jugendgottesdienst im Jugendhaus St. Norbert (neben der Kirche)
Sonntag, 17. November - 33. Sonntag im Jahreskreis - Volkstrauertag
08.45! Uhr Ellw Eucharistiefeier m. Gefallenenehrung (f. Verst. d. Fam. Hörnle u. Angeh., wir gedenken auch Verst. d. Fam. Brüchle)
08.45! Uhr Hasl Eucharistiefeier m. Gefallenenehrung (f. d. Gefallenen unserer Gemeinde)
10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier m. Gefallenenehrung (1. Jahrtag Lorenz Straub)
10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier m. Gefallenenehrung (f. die Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Georg Göppel u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier m. Gefallenenehrung
17.00 Uhr KIBon Taizé-Gebet, gestaltet vom Chor Cantemus
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag, 10.11.

10.15 Uhr Hochamt zum Patrozinium

Lukas Imhof - Pius Graf
Daniel Kohler - Klara Rehm
Klara Aumann - Annika Langlouis
Kieron Bertele - Benjamin Sauter
Lea Scheffold - Konstantin Tirel

Sonntag, 17.11.

10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier

Joshua Wieland - Paul Witzigmann

Informationen

Kinderkirche in Berkheim

Liebe Kinder! Am Sonntag, 10.11.2024 laden wir Euch ganz herzlich um 09.00 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderkirche-Team

KGR Sitzung in Berkheim

Der Kirchengemeinderat Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Di, 12.11. um 19.30 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung wird zuvor ausgehängt.



Jugendgottesdienst im Jugendhaus St. Norbert, Rot a.d. Rot, am Freitag, 15.11.2024 um 19.30 Uhr

Liebe Jugendliche und Junggebliebene der Gemeinde, Liebe Ministranten, Liebe Firmlinge, wir laden Euch recht herzlich zu unserem Jugendgottesdienst, mitgestaltet von der Landjugend Rot, ein. Dieser findet am 15.11.2024 um 19.30 Uhr im Jugendhaus St. Norbert in Rot statt. Anschließend Party in der Kellerbar

mit DJ Alexander Hörmann.

Wir freuen uns auf Euch



Herzliche Einladung zum
Taizé-Gebet
Chor Cantemus
Sonntag, 17. November 2024
Klosterkirche Bonlanden
um 17.00 Uhr



Zur Ruhe kommen und die Seele auftanken.
Sich tragen lassen von meditativen
Gesängen und kurzen Gebeten

Termine Elternabende für die Erstkommunion 2025

Die Elternabende für die Erstkommunion 2025 finden folgendermaßen jeweils um 20.00 Uhr statt.

Am Montag, 18. November 2024 für die Gemeinden Berkheim und Tannheim im Pfarrstadel Berkheim.

Am Dienstag, 19. November 2024 für die Gemeinden Rot a. d. Rot, Haslach und Ellwangen im Gemeindehaus Rot.

Die Anmeldung muss im Vorfeld des Elternabends bis spätestens 6.11. im Pfarramt abgegeben werden. Wer noch ein Anmeldeformular benötigt, kann sich auf dem Pfarramt in Rot melden.

Firmung 2025

Der Anmeldeschluss für die Firmung 2025 ist der 15.11.2024. Wer noch ein Anmeldeformular benötigt, kann sich auf dem Pfarramt in Rot melden.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 1. Dezember, 11:30 Uhr in Haslach
Sonntag, 8. Dezember, 11:30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 15. Dezember, 11:30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 12. Januar, 11.30 Uhr in Rot
Sonntag, 2. Februar, 11.30 Uhr in Tannheim
Sonntag, 9. Februar, 11.30 Uhr in Haslach
Sonntag, 16. Februar, 11.30 Uhr in Ellwangen
Sonntag, 23. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim
Sonntag, 9. März, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

„Wo ist Gott in dieser Welt? Mutig leben in unsicheren Zeiten!“ in Erolzheim

Der Verband Katholisches Landvolk im Kreis Biberach lädt am Freitag, 08. November 2024 um 20:00 Uhr in das katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 1 nach 88453 Erolzheim ein.

Es spricht Pater Wolfgang Sütterlin, Pater auf dem Gottesberg in Bad Wurzach zum Thema: „Wo ist Gott in dieser Welt? Mutig leben in unsicheren Zeiten!“ Papst Franziskus hat das Jahr 2025 als Heiliges Jahr ausgerufen und unter das Thema „Hoffnung“ gestellt. Wir leben in Zeiten, die von Verunsicherung geprägt sind. Da von Hoffnung zu reden, mag einem durchaus vorkommen wie ein frommes Bemänteln der Wirklichkeit. Und doch: Es lohnt sich, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Papst Franziskus tut es in seinem Ankündigungsschreiben für das heilige Jahr. Er benennt die aktuellen Probleme in der ihm eigenen Direktheit, zeigt aber auch an einigen Paulusstellen, die er im Kontext ihrer Entstehung liest, dass christliche Zuversicht begründet ist. Und er ermutigt, die Herausforderungen der Gegenwart im Kleinen wie im Großen anzugehen, in dem er deutlich macht, welche Chancen in diesen Herausforderungen liegen und wie wichtig der Beitrag ist, den wir als Christen leisten können. Wer das Schreiben aufmerksam liest, merkt, dass der Papst sich mit seiner Themenstellung für das Heilige Jahr 2025 nicht in Allgemeinplätzen ergeht, sondern den Nerv der Zeit trifft. Über den Text hinaus wollen wir der Frage nachgehen, ob und wo wir das Wirken Gottes in unserer Gegenwart entdecken können.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Für weitere Informationen erreichen Sie uns unter per Email vkf@landvolk.de oder telefonisch unter 0711-97914580.



Präventionsvortrag mit dem Polizeipräsidium Ulm

Am Montagabend, den 28. Oktober, hielt der Präventionsbeauftragte des Polizeipräsidioms Ulm einen Vortrag über die gesetzlichen Grundlagen des Cannabis- und Alkoholkonsums. Ebenfalls wurden viele andere Drogen erläutert und deren Gefahren aufgezeigt. Den Vortrag im Kirchengemeindehaus besuchten nicht nur viele Mitglieder der Landjugend, sondern auch einige Bürgerinnen und Bürger. Herzlichen Dank an alle Besucherinnen und Besucher für das zahlreiche Kommen und ein großes Dankeschön an das Polizeipräsidium Ulm für den eindrucksvollen und spannenden Vortrag.

Eure Landjugend



Veranstaltungsreihe - „Mitten aus dem Leben“ über Leben, Tod und Hoffnung - Gestorben wird immer! Sterbekultur in Oberschwaben

Lichtbildvortrag von Paul Sägmüller
Mittwoch 20. November, 19.00 Uhr
vhs Biberach, Schulstr. 8, 88400 Biberach Raum 17
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



KLEIDERTEIL-AKTION

.....zum Martinstag

Wie in den vergangenen Jahren laden wir auch dieses Jahr zu einer Kleideraktion ein und freuen uns über **alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, die ein gut erhaltenes Kleidungsstück geben.**

Mit den gespendeten Kleidungsstücken wollen wir dieses Jahr die Sammelzentrale Aktion Hoffnung Arbeitsgemeinschaft Missions- und Entwicklungshilfe e.V. in Läu-pheim unterstützen.

HELFFEN - SANKT MARTIN SEIN

Geben Sie Ihr **gut erhaltenes** Kleidungsstück bitte im Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“ oder vom 8. bis 15. November in unserer Pfarrkirche ab.

In unserer Pfarrkirche können Sie die Kleiderspende in den hinteren Kirchenbänken ablegen.

Fragen? Auskunft gibt: Paul Ziesel (1709)



Katholischer Frauenbund

Rückblick zu unserer Bücherbörse am 20. Oktober 2024

Wir konnten am Sonntag, den 20. Oktober 2024 bei herbstlichem Wetter zahlreiche große und kleine Besucher begrüßen. Vielen haben aus ihrem Bücherregal Bücher mitgebracht und dann, nach einigem Stöbern, auch wieder welche mit nach Hause genommen. Unser reichhaltiges Kuchenbuffet wurde gut besucht. Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Kuchenbäckerinnen für ihre Unterstützung, sowie allen Helfern und Helferinnen. Nach diesem, wir finden, gelungenen Sonntagnachmittag danken wir allen Besuchern und Besucherinnen für ihr Kommen und die netten Gespräche. Das Team vom Frauenbund Tannheim



Vergiss-mein-nicht!

Ökumenischer GOTTESDIENST FÜR MENSCHEN MIT UND OHNE DEMENZ

Das Netzwerk Demenz lädt mit der evangelischen und katholischen Kirche Betroffene und ihre Angehörigen aus dem Landkreis Biberach zu diesem Gottesdienst herzlich ein und zwar am 10. November von 9.15 - 10.15 Uhr in der Friedenskirche, Krummer Weg 1, Biberach; anschließend Kirchen-Kaffee. Wegen (Mit-)Fahrgelegenheit oder bei Fragen kann man sich bei der Dia-

konie melden Tel. 07351-1502-50 E-Mail gils@diakonie-biberach.de. Der Gottesdienst kann auch von daheim entspannt live oder später angesehen werden über <https://www.evangelisch-in-biberach.de/>.

Jeder Mensch kann von einer „Demenz – Erkrankung“ beeinträchtigt werden. Auch wenn das Gedächtnis nachlässt, wird das Herz des Betroffenen nicht dement. Die positive Ausstrahlung aber auch Ablehnung, Stress der Betreuer, Bekannten und Nachbarn nimmt der Patient sehr genau wahr. Er spürt, ob man ihn würdig behandelt und annimmt. Der Gottesdienst will zu einer verständnisvollen Atmosphäre beitragen, in der sich alle Gemeindeglieder, ob gesund oder mit Beeinträchtigung, angenommen fühlen. Bei Angehörigen entwickelt sich manchmal aus Scham eine Hemmschwelle: Was ist, wenn der Patient unruhig wird? Wenn er auf Toilette muss? Dafür gibt es hier Ansprechpartner. Jeder Mensch wird über den Verstand hinaus durch vertraute Rituale, Texte, Lieder und Gerüche auf Erinnerungen angesprochen, die ihm Sicherheit und Geborgenheit vermitteln.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,
E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen, E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wegen Umbauarbeiten im Pfarrhaus sind wir vorübergehend im Gemeindehaus erreichbar.

Wochenspruch

„Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, jetzt ist der Tag des Heils.“
2. Korinther 6, 2

Samstag, 9. November

13.30 Uhr Frauenwanderung, Bahnhof Kißlegg

Sonntag, 10. November

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Tannheim

Mittwoch, 13. November

15.00 Uhr Konfi3, Ev. Gemeindehaus Aitrach

Sonntag, 17. November

09.30 Uhr Gottesdienst, Präd. Greshake, Aitrach

Krippenspiel 2024

In diesem Jahr wird es in unserer Kirchengemeinde wieder ein Krippenspiel am Seniorennachmittag und im Gottesdienst am zweiten Weihnachtsfeiertag geben. Dazu laden wir euch Kinder, wenn ihr zwischen sechs und zwölf Jahre alt seid, herzlich ein. Vier in unserer Gemeindegemeinschaft erfahrene junge Frauen studieren mit euch das Stück ein.

Die Probeterminale sind:

Sa. 30.11.2024, 10:00 – 11:30 Uhr Sa. 07.12.2024, 10:00 – 11:30 Uhr

Sa. 14.12.2024, 10:00 – 11:30 Uhr Mo. 23.12.2024, 10:00 – 11:30 Uhr

Aufführungen:

21.12.2024, 14:30 Uhr Seniorennachmittag (Beginn des Nachmittags selbst um 14:00 Uhr, Ende 17:00 Uhr)

26.12.2024, 10:00 Uhr Gottesdienst, Treffen der Kinder 09:30 Uhr Die Proben und die Aufführungen sind immer im Ev. Gemeindehaus Aitrach, Illerstr. 1.

Kinder, die bei dem Krippenspiel mitmachen möchten, mögen sich bitte schriftlich oder telefonisch im Evang. Pfarramt, Illerstr. 3, Aitrach, Tel. 0 75 65 / 54 09

oder per Mail Pfarramt.Aitrach@elkw.de bis Dienstagvormittag, 26. November anmelden.



Bezirksarbeitskreis Ravensburg
Ev. Bauernwerk lädt ein

Bauern am Limit Was tun wenn alles zu viel wird?



Kurzfilm und Austausch
19. November um 20.00 Uhr
Martin-Luther-Gemeindehaus
88250 Weingarten, Abt-Hyller-Str. 17

Bauern am Limit -

Was tun wenn alles zu viel wird?

Alle reden vom Stress - wir auch!

Lange Zeit war es in der Landwirtschaft undenkbar, offen mit Überlastung und daraus entstehenden körperlichen und seelischen Beschwerden umzugehen und darüber zu sprechen. Dabei ist es der erste Schritt, um etwas zu ändern an der ständigen Überschreitung unserer Belastungsgrenze.

Wir laden alle Interessierten ein - auch Nichtlandwirte - sich mit diesem Thema zu befassen und nach Lösungen und Hilfsangeboten zu suchen.

Der Eintritt ist frei.

Info: Bezirksbauernpfarrerin Martina Kleinknecht-Wagner

Tel. 07542/7455

EBW: Alfred Wahl Tel. 0751/41755

r.wittlinger@hohebuch.de

Tel. 07324/ 4202258

www.hohebuch.de/beratung-hilfe

KLOSTER BONLADEN

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet: montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

MEHR ADVENT – mit „800 Jahre Sonnengesang“ am 23. und 24. November 2024 (Sa 11 – 20 Uhr / So 11 – 19 Uhr)

MEHR sind die Weg-Stationen aus dem „Sonnengesang“, mit denen wir für Sie die Natur-Elemente dieses Lobgesangs auf die Schöpfung spannend gestaltet haben.

Vor 800 Jahren hat der heilige Franziskus diesen in allen Generationen aktuellen Lobgesang gedichtet, der inzwischen zur Weltliteratur zählt.

Selbstverständlich gibt es wieder das Adventshaus für Kinder und die Sternwarte Laupheim sowie Kultur aus Südamerika mit Folklore tänze zum Mitmachen für „Jung und Alt“ ... und vieles

MEHR. Auch der Lichtergang durch das nächtliche Garten-Labyrinth und die bewährten Marktstände u.a. mit adventlichen Speisen ... geben stimmungsvolle Atmosphäre.

Herzlich willkommen im Kloster Bonlanden bei MEHR ADVENT INFO www.kloster-bonlanden.de



VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SGM Tannheim/Aitrach – SV Winterstettenstadt 2:2 (1:0)

In einer überlegen geführten Partie, die man sicher im Griff zu haben schien, verspielte man in der Schlussphase gegen den Tabellenvorletzten leichtsinnigerweise zwei Punkte.

Die SGM übernahm von Beginn an das Kommando und ging durch einen Kopfballtreffer von David Reisch nach Eckball von Gabriel Boscher in der zehnten Minute auch standesgemäß in Führung. Im weiteren Verlauf kam man durch Daniel Biechele, Christian Villinger und Florian Villinger zu weiteren Gelegenheiten, die aber nichts einbrachten. Die Gäste, die ohne ihren erkrankten Torjäger Oliver Zeh antreten mussten, tauchten nur sporadisch vor dem SGM-Gehäuse auf und blieben dabei harmlos. So ging es mit der knappen Führung in die Kabinen. Im zweiten Durchgang bot sich den Zuschauern dasselbe Bild: Die Heimelf blieb überlegen, tat sich jetzt aber schwer, gegen die vielbeinige Abwehr klare Möglichkeiten herauszuspielen. In der 69. Minute dann aber doch die vermeintliche Vorentscheidung. Nach einem Eckball und einem Schuss des eingewechselten Manuel Riedle sah der Unparteiische nach mehreren Rettungsaktionen des Torhüters und eines Abwehrspielers den Ball hinter der Linie, was der Biechele-Elf das 2:0 brachte. Doch wohl im Gefühl des nun sicheren Sieges war man nur wenige Minuten später unachtsam, und die Gäste kamen mit ihrer ersten guten Torchance zum 2:1 Anschlusstreffer. Fast im Gegenzug hatte Christian Villinger die Chance zum 3:1, doch sein Schuss strich am langen Pfosten vorbei. In der 85. Minute wurde dem Gast dann ein zumindest zweifelhafter Foulelfmeter zugesprochen, den sie sicher zum 2:2 verwandelten. Die Gastgeber versuchten in den Schlussminuten noch alles, um doch noch zum Sieg zu kommen, doch es blieb bei der Punkteteilung, die aber keinem der beiden Mannschaften wirklich nützt.



SGM Tannheim/Aitrach Res. – SV Winterstettenstadt Res.

4:3 (3:2)

Fast ähnlich erging es im Vorspiel der Reserve, die einen 3:0 Vorsprung verspielte, aber schließlich doch noch zu einem Sieg kam. Unsere „Zweite“ schien gut erholt von der letztwöchigen Niederlage und lag nach bereits nicht einmal einer viertel Stunde mit 3:0 in Front und schien einem sicheren Sieg entgegenzusteuern. Doch nur wenig später sorgte ein Missverständnis im eigenen Strafraum für den 3:1 Anschlusstreffer der Gäste. Und nur fünf Minuten später verursachte man nach einem zu kurzen Rückpass einen Foulelfmeter, der zum 3:2 führte. Nun war es mit Sicherheit endgültig vorbei und bis weit in die zweite Hälfte bekamen die Zuschauer nichts Attraktives zu sehen. In der 64. Minute fiel durch ein unglückliches Eigentor der SGM der 3:3 Ausgleich. Doch zehn Minuten vor Schluss sorgte einer der wenigen gelungenen Spielzüge doch noch für den 4:3 Siegtreffer, den Sebastian Häfele nach Vorlage von Tobi Schiele über die Linie bugsierte.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag gastiert die SGM beim souveränen Tabellenführer VfB Gutenzell. Anstoß ist um 14.30 Uhr, die Reserven stehen sich um 12.45 Uhr gegenüber.

Damen

Landesliga: SC Unterzeil – SV Albeck

2:3 (1:3)

Die Damen1 begrüßten den SV Albeck daheim in Unterzeil. Für einen gelungenen Start sorgte Diana Schlachter- sie traf bereits in der vierten Minute für die SGM. Bis zur 10. Spielminute konnte der SCU den Druck der Gegner stand halten, ab da gab man das Geschehen aus der Hand und Albeck zeigte ihre Klasse und drehte das Spiel mit einem schnellen Hatrick zum 1:3 (24' 30' 34').

Motiviert durch unseren Trainer kam unsere Mannschaft mit neuen Kampfwillen aus der Halbzeit zurück. In der Defensive ließ man nichts mehr zu, Albeck konnte keinen weiteren Treffer erzielen. Offensiv konnte Lorena Aumann in der 61. Spielminute zum 2:3 verkürzen. Trotz einiger guten Spielzüge konnte kein weiteres Tor gelingen. Endstand der Partie 2:3.

Bezirksliga: SGM Unterzeil II – SGM Fronhofen

3:2 (2:2)

Unsere Damen II begrüßten am frühen Sonntagmorgen die SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt in Unterzeil. Hoch motiviert starteten unsere Damen in das Spiel und konnten auch schon nach den ersten zehn Minuten in Führung gehen. Dies wurde erzielt durch einen schönen Steckpass von Alina Langer auf Melanie Popp und diese verwandelte ihn zum 1:0. Innerhalb der nächsten 10 Minuten konnte die SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt den Ausgleich zum 1:1 erzielen. Es war klar, dass es kein einfaches Spiel wird, aber unsere Damen behaupteten sich sehr gut und konnten dann auch in der 33. Spielminute wieder durch Melanie Popp mit 2:1 in Führung gehen.

Kurz darauf wurde vom Schiedsrichter ein Strafstoß für das gegnerische Team geahndet. Die Gäste verwandelten diesen zum 2:2 in der 39. Minute. Bis zur Halbzeit konnte keine der beiden Mannschaften mehr in Führung gehen.

Mit neuer Motivation starteten alle wieder in die zweite Spielhälfte. In den nächsten 45 Minuten kämpften unsere Damen um die drei Punkte, die so verdammt wichtig wären!

In der 90. Minute bekamen unsere Damen noch einen Freistoß der von Micha Lauber ausgeführt wurde. Dieser kam perfekt auf den 16er und Lisa Natterer schnappte sich den Ball und brachte unsere Damen zum Sieg!

Das Spiel endete 3:2 und unsere SGM holte sich die hart verdienten 3 Punkte nach Hause!

Vorschau:

So. 10.11. 12.45 Uhr: SV Mietingen – SC Unterzeil

So. 10.11. 10.00 Uhr: SV Maierhöfen-Grünenbach – SGM Unterzeil II

► Abteilung Faustball



Erster Spieltag Herren 1

Für die diesjährige Hallensaison tritt die erste Herrenmannschaft des SV Tannheims in der Bayernliga an. Für den ersten Spieltag fuhr man dafür zum TSV Allersberg.

Im ersten Spiel traf der SV Tannheim auf den TSV Staffelstein. Den Staffelsteinern ließ man von Beginn an keine Chance. Konzentriert zogen die Tannheimer ihr Spiel auf und besiegten den TSV Staffelstein mit 3:0 Sätzen (11:6, 11:4, 11:8).

Im zweiten Spiel trat man gegen den TSV Allersberg an. Tannheim verschlief den ersten Satz total. Die Gastgeber dominierten und ließen den Tannheimern keine Chance. Im zweiten Satz erwischten die Tannheimer den besseren Start. Mit einer geschlossenen Leistung konnte der SV Tannheim diesen für sich entscheiden was umkämpfte weitere Sätze versprach. Die folgenden zwei Sätze blieben bis zum Ende spannend. Die Tannheimer behielten jedoch die Nerven und entschieden die wichtigen Ballwechsel für sich. Das Spiel ging somit mit 3:1 Sätzen an den SV Tannheim (4:11, 11:6, 12:10, 11:8).

Es spielten: Andreas Angele, Felix Welser, Tobias Klang, Maurice Langlouis, Lukas Traub und Elias Traub

Vorschau: *

Heimspieltag Bayernliga-Herren am 17.11.2024

Spielbeginn: 11:00

Zu Gast:

TSV Unterpfaffenhofen 2 und TV Herrnwahlthann

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.



► Abteilung Tischtennis



Schwere Woche für die Herren

Eine schwere Woche hatten die Herrenteams zu bewältigen.

Die **Herren I** mit Thomas Weber, Joachim Fakler, Andreas Mahle und Alexander Fleck hatten mit dem TSV Trunkelsberg einen Aufstiegsaspiranten zu Gast. Das klare 0:10 fiel um einen Tick zu hoch aus, da sich der Gast auch zwei Fünfsatzerfolge sicherte.

Ähnlich verlief das Spiel der **Herren II** gegen den Titelfavoriten TV Boos VI. Alfred Wiest, Moritz Weikmann, Timo Gesue und Janik Halama mussten den Boosern zu einem deutlichen 0:10



gratulieren. Hier waren es Alfred und Timo, die jeweils in einem 5. Satz knapp vor einem Zähler für den SVT standen, sich dann aber doch geschlagen geben mussten.

Auch **die dritte** musste sich in einem Heimspiel dem Gast FC Niederrieden IV geschlagen geben. Helmut Gunderlach, Erika Sauter, Janik Halama und Markus Möhrle unterlagen im Ergebnis mit einem klaren 1:9. Das Spiel verlief allerdings enger, als es das Ergebnis vermuten lässt. In vier gespielten 5 Satz matches ging der Zähler jeweils an Niederrieden. Den Ehrenpunkt für den SVT holte Erika. Markus spielte in seinem ersten aktiven Einsatz stark auf und verlor seine beiden Spiele jeweils nur knapp. Bei Janik sah es bei gutem Spiel genauso aus. Ein Verlauf, der Hoffnungen für das Rückspiel gibt.

Vorschau **Damen**

Am Mittwoch, den 11. November 2024 empfängt die 1. Damennmannschaft in der Bezirksoberliga den TSV Stötten a. A. III. Das Spiel beginnt um 19.00 Uhr in der kleinen Sporthalle.

TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Ergebnisse Vereinsmeisterschaften

Herren Einzel

- 1 Tom Butscher
- 2 Manfred Öxle
- 3 Jochen Villinger

Mixed

- 1 Nadine / Reinhold Brugger
- 2 Anna Riedmiller/ Wolfgang Bischof
- 3 Laura / Ralf Ehebauer

Damen Doppel

- 1 Jasmin Riegger / Sandra Schlecht
- 2 Irina Kretz / Daniela Imort
- 3 Nadine Brugger / Carmen Gschwandtner

Herren Doppel

- 1 Jan Ambrosch / Reinhold Brugger
- 2 Wolfgang Bischof / Roland Schnabel
- 3 Bruno Ernle / Kevin Sperner

TCT im Internet:

www.tennisclub-tannheim.com

Schwäbischer Albverein e.V. OG Rot

Einladung zur Wanderung: Im Langenhau unterwegs am 10. November

Am Sonntag, den 10. November, treffen wir uns um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot.

Wir fahren gemeinsam nach Haslach. In etwa Mitte des Ortes fahren wir links in die Löwengasse und Schützenweg, weiter gerade aus bis zum Waldrand.

Von dort wandern wir im Wald bis zu dem idyllisch und versteckt gelegenen Tannschorren-Weiher, an Wolfloch vorbei nach Kronwinkel. Von hier aus haben wir einen schönen Blick ins Illertal. Es geht dann zurück zum Parkplatz.

Es ist eine schöne und leichte Wanderung durch bunten Herbstwald mit ca. 6,5 km.

Eine gemütliche Einkehr im Gasthaus Löwen in Haslach rundet diesen Nachmittag ab.

Wanderführer: Josef Kunz Tel. 08395-1549

Wanderfreunde und Gäste sind uns willkommen.

Die Vorstandschaft – Schwäbischer Albverein

Achtung! Nicht vergessen:

Unsere Jahresversammlung findet am 8. November um 18.00 Uhr im Schützenhaus in Rot/Mettenberg statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Auswärtige Vereine

Vorankündigung für den 24. Hobby-Kunsthandwerkermarkt des Imkerverein Aitrach e.V.

Der Kunsthandwerkermarkt findet am 16.11.2024 von 10-17 Uhr in der Mehrzweckhalle Aitrach statt.

Es bieten ca. 50 Aussteller Ihre handgefertigten Produkte an, für Kinder wird das alljährliche Basteln angeboten.

Zum Mittagstisch werden die beliebten Kässpätzle und Krautschupfnudeln angeboten. Selbstverständlich gibt es auch Kaffee und Kuchen.

Jeder 50. zahlende Besucher erhält ein Glas „Echten Deutschen Honig“ geschenkt.

Eintritt: 1.- €, Kinder frei.



Die Ski- oder Snowboardsachen sind zu klein oder zu groß?

Wir haben die Lösung!

Kommt zu uns auf den Skibasar am 10.11.2024 im katholischen Gemeindehaus in Erolzheim.

Geänderte Zeiten!!

Warenannahme: Samstag, 09.11.24: 17.00 -18.30 Uhr

Verkauf: Sonntag, 10.11.24: 13.00 – 14.30 Uhr

Abholung: Sonntag, 10.11.24: 15.30 - 16.00 Uhr

Die SSG-Illertal e.V. tritt weder als Verkäufer noch als Käufer auf. Vertragspartner seid Ihr selbst!!! Für jeden Artikel wird eine Gebühr von 1,00 €

erhoben. Außerdem stehen der SSG-Illertal e. V. 10 % des von Euch erzielten

Verkaufserlöses zu.

Landvolkforum „Wo ist Gott in dieser Welt? Mutig leben in unsicheren Zeiten!“ in Erolzheim

Das Katholische Landvolk Erolzheim lädt am **Freitag, 08. November 2024 um 20:00 Uhr** in das katholische Gemeindehaus St. Martinus, Marktplatz 1 nach 88453 Erolzheim ein.

Es spricht Pater Wolfgang Sütterlin, Pater auf dem Gottesberg in Bad Wurzach zum Thema: „Wo ist Gott in dieser Welt? Mutig leben in unsicheren Zeiten!“ Papst Franziskus hat das Jahr 2025 als Heiliges Jahr ausgerufen und unter das Thema „Hoffnung“ gestellt. Wir leben in Zeiten, die von Verunsicherung geprägt sind.

Da von Hoffnung zu reden, mag einem durchaus vorkommen wie ein frommes Bemänteln der Wirklichkeit. Und doch: Es lohnt sich, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Papst Franziskus tut es in seinem Ankündigungsschreiben für das heilige Jahr. Er benennt die aktuellen Probleme in der ihm eigenen Direktheit, zeigt aber auch an einigen Paulusstellen, die er im Kontext ihrer Entstehung liest, dass christliche Zuversicht begründet ist. Und er ermutigt, die Herausforderungen der Gegenwart im Kleinen wie im Großen anzugehen, in dem er deutlich macht, welche Chancen in diesen Herausforderungen liegen und wie wichtig der Beitrag ist, den wir als Christen leisten können. Wer das Schreiben aufmerksam liest, merkt, dass der Papst sich mit seiner Themenstellung für das Heilige Jahr 2025 nicht in Allgemeinplätzen ergeht, sondern den Nerv der Zeit trifft. Über den Text hinaus wollen wir der Frage nachgehen, ob und wo wir das Wirken Gottes in unserer Gegenwart entdecken können.

Alle Interessierten sind herzlich willkommen! Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Gesprächskreis Pflegende Angehörige Illertal

Versorgung durch die Apotheke

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Illertal von Caritas und Diakonie Biberach trifft sich wieder am **Mittwoch, 13. November ab 14 Uhr im katholischen Gemeindehaus Erolzheim**, Marktplatz 6. Herzlich eingeladen zum Treffen, das u.a. aus Mitteln der



gesetzlichen Pflegeversicherung unterstützt wird, sind alle, die ein Familienmitglied pflegen oder betreuen bzw. die Pflege auf sich zukommen sehen. Auch neue Teilnehmende und am Thema Interessierte sind willkommen.

Undine Wolf von der Marien-Apotheke Erolzheim informiert an diesem Nachmittag über die vielfältigen Versorgungsleistungen durch die Apotheke vor Ort. Sie stellt die verschiedenen Arzneiformen vor und gibt Tipps, wie diese eingenommen werden sollten. Außerdem geht sie auf Pflegehilfsmittel, Inkontinenzversorgung und die Einlösung von E-Rezepten ein. Darüber hinaus steht sie gerne für Fragen der Teilnehmenden zur Verfügung.

Eine Anmeldung zum Treffen ist nicht erforderlich. Nähere Informationen, auch zu weiteren Terminen, erhalten Interessierte bei Irene Richter, Diakonie Biberach, Mobil 0174 5836736 oder per Mail unter richter@diakonie-biberach.de

Ochsenhauser Themenfrühstück am 13.11.2024

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus am Mittwoch, den 13. November 2024 um 9 Uhr spricht **Hans Holland** aus Ochsenhausen über

„Bodenfruchtbarkeit. Für Umwelt, Klima, Menschen“

Der Boden unter unseren Füßen ist eine Welt für sich. Wir leben auf und von ihm. Wie nachhaltig gehen wir mit ihm um? Wie erhalten wir seine Fruchtbarkeit? Hans Holland, Land- und Forstwirt aus Ochsenhausen, beschäftigt sich als Biobauer schon seit langem mit diesen Fragen, die lokal und global überlebenswichtig sind. Artenvielfalt, Klima und Ernährung hängen davon ab. Was ist zu tun, um auch kommenden Generationen noch lebendige Böden auf großer Fläche zu übergeben?

Vor dem Vortrag gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 8 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Anmeldemöglichkeit für ein 14. Kräuterfest Ochsenhausen am 17. Mai

Wir planen ein 14tes Kräuterfest am Samstag, 17. Mai 2025 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen.

Alle potenziellen Aussteller eines sind hiermit eingeladen und aufgefordert Ihre Anmeldung zu senden.

Auf der Homepage des Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. befinden sich die Anmeldeunterlagen für das 14.te Kräuterfest am Samstag, 17. Mai 2025 im Konventgarten des Klosters Ochsenhausen. Die Anzahl der Aussteller wird auf maximal 50/60 begrenzt daher empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Eine Anmeldung ist über das Formular unten (siehe Link) möglich https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com/uploads/1/1/6/2/11629423/2025_kneipp_einladung_und_anmeldung_kr%C3%A4uterfest_14102024_v1.pdf

Anmeldefrist ist der 31.12.2024

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

1. Vorsitzender

Diplom-Volkswirt

Rainer Schick

Lerchenstrasse 7

88416 Ochsenhausen

Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Unser nächster Hildegard von Bingen Treff findet statt wie folgt :

Wann: 15.11.2024, um 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schloßbezirk 19

Eintritt: 10 Euro

Anmeldungen erbeten unter 07532/9479161 oder 0160 766 3865

Thema:

Unser Immunsystem, Schaltstelle der Gesundheit

Stressige Lebensweise, unsere Esskultur, ein Zuviel an Wirkstoffen z.B. von Nahrungsergänzungsmitteln, Tabletten etc. sind

hauptsächlich die Ursache dafür, dass unser Immunsystem nicht mehr intakt ist. Die Folge davon sind Allergien, Grippe Anfälligkeit, Probleme mit den Nerven und Vieles mehr. Durch Hildegards Hinweise, wie wir unseren Organismus sinnvoll entgiften, welche Lebensmittel besonders zum Aufbau eines gesunden Immunsystems geeignet sind, können wir der kalten Jahreszeit gelassen begegnen und kommen gesund und fit durch den Winter.

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.



Gin Tasting Guernsey vs. Biberach

Auf der Kanalinsel Guernsey gibt es mittlerweile mehrere schmackhafte Gins, die auf dem europäischen Festland nicht einfach zu bekommen sind. Im Rahmen der Guernsey Wochen hat der Freundeskreis Guernsey im Verein Städte Partner Biberach e.V. Gin von der Insel importiert, teils wurden sie ja auch bereits bei den Marktständen angeboten. Um die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Guernsey und Biberach zu stärken, veranstaltet der Freundeskreis eine Gin-Verkostung im Biberacher Restaurant Pedi (Pfluggasse 7). Verkostet werden Gins aus Biberach, nämlich zwei verschiedene Editionen des non-profit Beaver's Crown Gin des Round Table 75 Biberach e.V. und zwei aus Guernsey. Der Teilnahmebeitrag beträgt 25 € pro Person, darin enthalten sind Gin und Snacks. Essen à la carte auf eigene Kosten ist selbstverständlich möglich. Da jedoch die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird eine Anmeldung empfohlen. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 18 Jahre. Der Anmeldeschluss ist am 08. November, Anmeldungen bitte per E-Mail an das StäPa-Büro (info@staepabc.de) und Vorauszahlung des Beitrages auf das StäPa-Konto IBAN DE69 6545 0070 0000 0077 97.

Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V.

Im Rahmen unserer Winterarbeit laden wir alle Bäuerinnen und Bauern zu einer Informationsveranstaltung für den Kreis Biberach am

Montag, den 11. November 2024, um 20:00 Uhr, im Gasthof Adler „Adlersaal“

in 88416 Ochsenhausen, Schloßstraße 7, sowie für den Kreis Sigmaringen am Dienstag, den 12. November 2024, 20:00 Uhr in Ennetach bei 88512 Mengen, im Gasthof Adler sehr herzlich ein.

Herr Dr. Dominik Modrzejewski vom Landesbauernverband wird als Hauptreferent in der Veranstaltung zum Thema: **Pflanzenschutzmittelreduktion – Pläne, Regelungen und aktueller Stand (Land, Bund und EU)** berichten und Ihnen auch genügend Zeit für Ihre Fragen geben. Ferner informieren in kurzen Referaten das Kreisveterinäramt, das Landwirtschaftsamt und der Bauernverband über aktuelle Themen, die für jeden Unternehmer von Interesse sind.

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena

NEUE KINDERBÜCHER (8 – 10 Jahre)

Baier, Hiltrud: **Emma und die fürchterlichen Fünf** (2024/358)

(Emma liebt Pferde - daher staunt sie nicht schlecht, als eines Tages ein sprechendes Pony vor ihrer Haustür steht.)

Girard, Charlotte: **Lulu und Nelson- Auf nach Afrika** (2024/363) (Comic- Roman für Kinder: Lulu ist die Tochter eines Löwendompeters. Als bei einem Feuer ihr Löwe ums Leben kommt, reißt sie nach Südafrika aus! Denn dort gibt es Löwen!)



Khoo, Rachel, Chivers: **Der Lehrling des Wunscherfüllers** (2024/366)

(Als der zehnjährige Felix einen Penny in den Wunschbrunnen von Whittlestone wirft, rechnet er nicht damit, dass sein Wunsch in Erfüllung geht.)

Luhn, Usch: **Nele- Bücher**

(Nele ist die Hauptheldin der gleichnamigen Kinderbuchreihe der deutschen Autorin Usch Luhn. Nele wohnt mit ihrer Familie auf Burg Kuckuckstein und erzählt vom Neu-Sein, Anders-Sein, Freunde finden und anderen alltäglichen Erlebnissen in der Schule und mit der Familie.)

- **Nele und die Mutprobe** (2024/352)
- **Nele hat Herzklopfen** (2024/353)
- **Nele im Zeltlager** (2024/354)
- **Nele rettet ein Pony** (2024/355)
- **Nele und die Glücksschokolade** (2024/356)

Skye, Emily: **Feuerschattens erster Reiter** (2024/367)

(Jeremias hat immer geglaubt, vor Drachen müsse man sich in Acht nehmen! Trotzdem stimmt er einer waghalsigen Mutprobe zu.)

Zeh, Juli: **Socke und Sophie : Pferdesprache leicht gemacht** (2024/315)

(Sophie darf Pony Socke in Pflege nehmen, doch zwischen beiden gibt es Missverständnisse. Wird Socke zum Problempferd? Ab 10 J.)



„Weltreise“ vor der Haustür

Am Freitag, 22. November um 19.30 Uhr, findet in der Bücherei ein Vortrag mit Lichtbildern statt.

Vier Jahre lang waren Mechthild und Uwe Kaltenthaler in Oberschwaben unterwegs und entdeckten die Schönheit und manches Unbekannte oder Skurrile in unserer sanften Landschaft, die sich wunderbar zum Wandern für die Seele eignet.

Herzliche Einladung zum Mitreisen!



Lust auf Heißgetränk in der Bücherei?

Wusstet ihr schon, dass ihr euch bei uns in der Lese-Ecke eine Tasse Kaffee gönnen könnt?

Seit ein paar Wochen haben wir nun unseren Kaffeevollautomaten und können Besucher:innen mit frisch gebrühtem Kaffee/ Latte macchiato/ Cappuccino/ Heiße Schokolade/ Tee ... versorgen gegen eine kleine Spende.

Wenn ihr jetzt Lust bekommen habt, kommt gerne vorbei. Wir freuen uns auf jeden Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei.Rot](https://www.instagram.com/Buecherei.Rot)

Landkreis Biberach: Die Grippezeit rückt näher - AOK rät Risikogruppen zur Grippeimpfung

Für das Jahr 2023 zählte die AOK im Landkreis Biberach 808 Grippefälle unter ihren Versicherten, das entspricht 0,77 Prozent der Versicherten. 2021 waren nur 145 Personen bzw. 0,14 Prozent der Versicherten mit einer entsprechenden Diagnose in ärztlicher Behandlung, 2019 waren es 971 Versicherte (0,96 Prozent). „Bei jungen, gesunden Menschen sorgen die Abwehrkräfte des Körpers dafür, dass Viren und Bakterien weitestgehend in Schach gehalten werden. Doch mit zunehmendem Alter und bei chronischen Erkrankungen lassen diese Abwehrkräfte nach: Infektionskrankheiten wie die Grippe können jetzt gefährliche Folgen nach sich ziehen. Dazu gehören zum Beispiel Lungenentzündungen, schwere Bronchitis, Herzinfarkt und Schlaganfall“, sagt Dr. Sabine Hawighorst-Knapstein, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. „Eine Grippe kann außerdem Asthmaanfälle verursachen und bei Menschen mit einer chronisch-obstruktiven Lungenerkrankung (COPD) zu einer deutlichen Verschlechterung der Erkrankung und zu Atemnotanfällen führen. Für ältere und chronisch kranke Menschen ist die Grippeimpfung deshalb unerlässlich.“ In den vergangenen drei Jahren ist die Zahl der Grippeimpfungen jedoch zurückgegangen. Die Impfquote der AOK-Versicherten in Baden-Württemberg ist von 13,5 Prozent im Jahr 2021 über 11,0 Prozent im Jahr 2022 auf 10,5 Prozent im Jahr 2023 gesunken. Im Landkreis Biberach ließen sich im Jahr 2023 10,6 Prozent der AOK-Versicherten gegen Influenza impfen. Bei den Versicherten über 60 Jahren liegt die Impfquote bei 30,5 Prozent.

Die Ständige Impfkommission (STIKO) empfiehlt die Grippe-Schutzimpfung für Menschen ab 60 Jahren, für Personen mit chronischen Erkrankungen, für Schwangere sowie für medizinisches Personal. „Die Grippeimpfung sollten Sie jedes Jahr auffrischen lassen, da die Grippeviren sich ständig verändern und der Impfstoff angepasst werden muss“, so Dr. Hawighorst-Knapstein. „Bringen Sie zum Arztbesuch Ihren Impfausweis mit. So kann der Arzt Ihren Impfstatus überprüfen und auch andere fehlende Impfungen, sei es für Tetanus, Keuchhusten oder Diphtherie, schnell nachholen.“

Impfungen seien der erste Schritt, um sich vor Infektionen zu schützen. „Trotzdem ist es wichtig, Ansteckungen möglichst zu vermeiden“, so die AOK-Ärztin. „Die wichtigsten Verhaltenstipps erhöhen den Schutz vor den meisten Infektionen der Atemwege.“ Dazu zählen vor allem gründliches und häufiges Händewaschen, regelmäßiges Lüften und der Verzicht auf Händeschütteln und Umarmungen.

Energieagentur Ravensburg

Energieagentur Ravensburg feiert 25-jähriges Jubiläum und wird mit ihren Niederlassungen zur gemeinsamen Energieagentur Oberschwaben

Im Jahr 2024 feiert die Energieagentur Ravensburg ihr 25-jähriges Jubiläum. Wir blicken auf ein Vierteljahrhundert im Dienst von mehr Klimaschutz und Energieeffizienz für die Region. In diesem Zuge bündeln wir unsere Kompetenzen für mehr Effizienz und weniger Bürokratie:

Aus der Energieagentur Ravensburg mit ihren bisherigen Niederlassungen Biberach, Bodenseekreis und Sigmaringen wird die gemeinsame **Energieagentur Oberschwaben gGmbH**. Seit dem 1. Oktober 2024 ist der neue Name offiziell eingetragen.

Die Beratungsstandorte in allen vier Landkreisen bleiben dabei wie gewohnt erhalten, um Bürgerinnen und Bürger regional und wohnortnah beraten zu können.

Mit unserer neu gestalteten **Internetseite www.ea-obs.de**, sowie dem informativen **Instagram-Kanal [@energieagentur_oberschwaben](https://www.instagram.com/energieagentur_oberschwaben)** halten wir Sie auf dem Laufenden und bringen Neuigkeiten und Informationen rund um das Thema Energie zu den Menschen.

Energieberatungstermine erhalten Sie nach telefonischer Vereinbarung unter 0751/764 70 70.



DJO - Deutsche Jugend in Europa

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal praktisch durch die Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien, Mexiko und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

- Brasilien / Sao Paulo: 12.01. - 26.02.2025 (14 - 15 Jahre alt)
- Mexiko /Guadalajara 14.03. - 06.06.25 (14 - 15 Jahre alt)
- Peru/Arequipa: 10.05 - 06.06.2025 (15 - 16 Jahre alt)
- Brasilien /Porto Alegre: 22.06. - 25.07.25 (15 - 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne:

Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322, Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,

E-Mail: gsp@djobw.de,

Webseite: www.gastschuelerprogramm.de

BILDUNGSANGEBOTE

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

Bildungswerk Ochsenhausen

Vortrag:

Vorsorge im Alter durch Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung, Patientenverfügung - Was ist sinnvoll, welche Risiken bestehen?

mit Rechtsanwalt Sebastian Haug

am Mittwoch, 6. November von 19 bis 21.15 Uhr im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12, Eingang H, Ochsenhausen, Raum: Musiksaal R 312, Eintritt: 5,00 € Abendkasse, Kursnummer 42032, um Platzreservierung wird gebeten

Die Begriffe Generalvollmacht, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung sowie Patientenverfügung sind in aller Regel schwer oder gar nicht auseinanderzuhalten. Vorlagen aus dem Internet oder Formulare decken häufig nur einen dieser Regelungsbereiche ab und suggerieren aber fälschlicherweise, man habe nun alles Wichtige geregelt. Der Referent erläutert anschaulich und praxisnah, was Sie in welcher Form regeln sollten, um im Fall der Fälle optimal vorgesorgt zu haben. Gleichzeitig wird er Alternativen zur Vollmacht erläutern. Ebenso werden Missbrauchsfahren aufgezeigt und Möglichkeiten des Schutzes besprochen.

Die Beendigung des Wohnraummietverhältnisses, insbesondere die Eigenbedarfskündigung

mit Rechtsanwalt Rüdiger D. Weichelt

am Mittwoch, 13. November von 19 bis 21.15 Uhr im Gymnasium, Herrschaftsbrühl 12, Ochsenhausen, Raum: Musiksaal R 312, Eintritt: 5,00 € Abendkasse, Kurs-Nr. 42033, Platzreservierung möglich.

Die Wohnung ist der Lebensmittelpunkt des Menschen und seiner Familie. Der Gesetzgeber hat in besonderem Maße das Recht und die Pflicht, den Schutz derjenigen, die auf die Wohnung angewiesen sind, zu gewährleisten und dem Interesse der Allgemeinheit am sozialen Frieden Geltung zu verschaffen.

Auf der anderen Seite steht der Besitz- und Eigentumsschutz des Vermieters, der über Artikel 14 GG-Verfassungsrang genießt. Zwischen diesen beiden Rechtspositionen versucht das Gesetz, einen gerechten Ausgleich vorzunehmen.

Um Auseinandersetzungen im Bereich der Beendigung von Wohnraummietverhältnissen erfolgreich führen zu können, ist es daher auf Vermieter- als auch auf Mieterseite erforderlich, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu kennen und die eigenen Rechte zum richtigen Zeitpunkt wahrzunehmen. Der vorliegende Vortrag soll hierzu einen ersten Überblick geben.

Mitgebrachte Fragen werden gerne behandelt.

Seminare:

Persönliche Makeup-Beratung und Schminkkurs - nicht nur für Models!

mit Franziska Zingel, am Freitag 8. November von 18 bis 21 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr: 25,00 €, Kurs-Nr. 42763.

In diesem Kurs lernen Sie auch mit wenigen Mitteln schnell und unkompliziert ein für Sie richtiges und alltagstaugliches Make-up zu zaubern, das sich dann auch bei Bedarf in ein großes Abend-Make-up verwandeln lässt. Hier sind alle Altersklassen willkommen, auch diejenigen, die sich bisher nicht an ein Make-up herangewagt haben.

Der Schrank ist voll- und ich habe nichts zum Anziehen...

mit Franziska Zingel, am Samstag, 9. November von 10 bis 13.30 Uhr in der Realschule, Neubau, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenhausen, Raum 0.02, EG, Kursgebühr Tagesseminar: 70,00 €, Kurs-Nr. 42164

Der Schrank ist voll – und ich habe nichts zum Anziehen

Die Lösung ist eine gute und schicke Grundgarderobe, die Ihnen steht und für alle Gelegenheiten das passende bietet! Um das zu bewerkstelligen, ist es wichtig, die Farben zu kennen, die einem wirklich gut stehen und zu wissen, wie man sie mit möglichst wenig Aufwand immer gut und vielseitig kombinieren kann.

Orientierung in unsicheren Zeiten: Die Quellen meiner Kraft - Halt und Sicherheit finden

mit Iris Espenlaub, am Samstag, 9. November von 9.30 bis 14 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Raum 2 im 1. OG, Kursgebühr: 33,00 € zzgl. Begleitmaterial, Kurs-Nr. 42063

Die Kraftquellen in mir zu erkunden, anzuzapfen und mich damit zu stärken, ist wertvoll, bereichernd und hilfreich. Spüren und nutzen Sie daher die Quellen Ihrer inneren Kraft ganz bewusst und gezielt in Ihrem täglichen Leben – auch als Vorbereitung für zukünftige Wendepunkte, Aufgaben und Schwierigkeiten. Mit verschiedenen Übungen, Impulsen und Methoden gehen wir auf eine spannende Entdeckungsreise und Spurensuche, um uns im Alltag sicher und gehalten fühlen zu können.

Bitte Schreibzeug und 2 Euro für das Begleitmaterial mitbringen.

Kommunikation mit Herz und Verstand

Klar - authentisch - erfolgreich

mit Maria Trageser, immer mittwochs von 19.40 bis 21.10 Uhr an 3 Terminen ab 13. November in: Alte Schule, Ziegeleistr. 7, Wenedach, Kursgebühren: 51,60 €, Kurs-Nr. 42083

An drei Abenden werden die Grundlagen des Kommunikationstrainings „Emotionale Kompetenz“ von C. Steiner vermittelt. Am



ersten Abend geht es um das Erkennen von alten Kommunikationsmustern und das Erlernen einer Kommunikation, die sich durch Ehrlichkeit, Wertschätzung und Respekt ausdrückt. Beim zweiten Treffen beschäftigen wir uns mit unseren Gefühlen und Gedanken. Wir lernen, wie wir Gefühle erkennen und kommunizieren können, ohne den anderen anzugreifen. Am dritten Abend befassen wir uns mit dem Thema „Verantwortung übernehmen“ für unser Handeln, wie wir verletzendes Verhalten wiedergutmachen können, und wie wir mit erlittenen schmerzhaften Erfahrungen umgehen können.

Bitte mitbringen: Schreibzeug

Der Boden unter unseren Füßen...

Ackerbegehung

mit Hans Holland am Freitag, 15. November von 14 bis 16.15 Uhr
Ort: Hofgut Holland, Ehrensberger Weg 5, Ochsenhausen, Kursgebühr: 5,00 €, Kurs-Nr. 42055

..... jahrtausendealt, unersetzlich und in Gefahr. Oft kaum wahrgenommen, sind die Böden der Erde Lebensgrundlage wie Luft und Wasser. In Deutschland gehen jeden Tag etwa 58 ha natürlicher Boden durch Bebauung verloren. Und die verbleibenden landwirtschaftlichen Flächen sind häufig belastet durch Dünger- und Pestizideinsatz, enge Fruchtfolge und schwere Maschinen. Bei einem Acker Spaziergang erzählt Biobauer Hans Holland vom Ökosystem Boden, vom Bestreben um Bodenfruchtbarkeit und Nachhaltigkeit, vom Humus und dem Leben unter unseren Füßen.

Bitte mitbringen: wetterfeste Schuhe und Kleidung für Ackerbegehung.

Für alle Angebote:

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

Ambulante Rehabilitation der Rentenversicherung nimmt weiter zu

Reha-Leistungen der Rentenversicherung werden immer häufiger ambulant durchgeführt. Das geht aus dem neuen Reha-Atlas hervor, den die Deutsche Rentenversicherung anlässlich des 21. Reha-Forums, das am 31. Oktober und 1. November 2024 in Berlin stattfindet, heute veröffentlicht.

Rehabilitation ist eine zentrale Aufgabe der Deutschen Rentenversicherung (DRV). Ziel von Reha-Leistungen ist es, die Erwerbsfähigkeit von Versicherten mit akuten oder chronischen Erkrankungen zu verbessern oder wiederherzustellen. Dadurch soll erreicht werden, dass sie nicht vorzeitig aus dem Berufsleben ausscheiden müssen. Insgesamt hat die DRV 2023 bundesweit knapp 994.000 Leistungen für Erwachsene und Kinder zur medizinischen Rehabilitation erbracht, 74.000 davon die DRV Baden-Württemberg (DRV BW). Im Jahr zuvor waren es bundesweit rund 923.000 Leistungen, bei der DRV BW rund 70.000. Dies entspricht einem Anstieg von 7,7 Prozent, bei der DRV BW von 5,7 Prozent.

Nachfrage nach ambulanter Rehabilitation nimmt zu

Reha-Leistungen für Erwachsene werden noch immer zumeist stationär erbracht, 2023 rund 791.000 Mal, bei der DRV BW rund 59.000 Mal. Gleichwohl nimmt die Anzahl ambulant durchgeführter Leistungen seit Jahren zu. Zuletzt stieg hier die Zahl von knapp 144.000 ambulant durchgeführten Reha-Leistungen im Jahr 2022 auf rund 156.000 im Jahr 2023. Bei der DRV BW stieg die Zahl von rund 10.500 in einem Jahr auf rund 11.500. Das entspricht einer Steigerung von bundesweit 8,6 Prozent, bei der DRV BW

stiegen die Leistungen um 8,8 Prozent. „Die ambulante Rehabilitation hat sich etabliert und erzielt seit Jahren kontinuierlich gute Behandlungserfolge. Sie wird von den Versicherten selbst verstärkt nachgefragt“, so Brigitte Gross, Direktorin der DRV Bund.

Das Verhältnis von stationär zu ambulant durchgeführten Reha-Leistungen hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich verschoben: Während 2005 noch etwa 91 Prozent der Reha-Leistungen auf stationäre Behandlungen entfielen, waren es im Jahr 2023 nur noch gut 83 Prozent, bei der DRV Baden-Württemberg 82 Prozent. Im gleichen Zeitraum hat sich die Zahl ambulanter Leistungen bundesweit von jährlich knapp 68.000 mehr als verdoppelt. Ein Trend der sich auch bei der DRV BW fortsetzt. Sowohl bei den stationär als auch bei den ambulant durchgeführten Leistungen dominieren orthopädische Behandlungen.

Der Reha-Atlas: Aktuelle Daten und wichtige Fakten zu den Teilhabeleistungen der Deutschen Rentenversicherung auf einen Blick. Ab sofort im Internet downloadbar unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/rehaatlas

„Zum einen hat die Bevölkerung Baden-Württembergs im Bundesdurchschnitt die höchste Lebenserwartung, zum anderen sind wir eine wirtschaftsstarke Region, die davon profitiert, dass Menschen möglichst lange am Erwerbsleben teilnehmen können. Wir sorgen dafür, dass es so bleibt. Dafür stehen unsere vielfältigen Präventions- und Rehabilitationsangebote im RehaLÄND Baden-Württemberg zur Verfügung,“ so Saskia Wollny, Direktorin der DRV BW. Weitere Zahlen der DRV BW zum Thema Rehabilitation finden Sie im Geschäftsbericht 2023 unter www.drv-bw.de.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.drv-bw.de/kontakt

Hintergrund zum 21. Reha-Forum: Am 31. Oktober und 1. November 2024 findet das 21. Reha-Forum der Deutschen Rentenversicherung Bund unter dem Titel „Rehabilitation in einer sich verändernden Arbeitswelt“ in Berlin statt. Das vollständige Programm und die einzelnen Beiträge des Reha-Forums können auf rehaforum.deutsche-rentenversicherung-bund.de abgerufen werden.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Ein Jahr Direkteinstieg Kita in Ulm

Seit gut anderthalb Jahren gibt es in Baden-Württemberg das Förderprogramm Direkteinstieg Kita. Das ist praxisintegrierte Ausbildung zur „Sozialpädagogischen Assistenz“ mit dem Ziel, dem hohen Fachkräftebedarf regionaler Kindergärten entgegen zu wirken. Das Projekt wurde vom Kultusministerium Baden-Württemberg gemeinsam mit der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit entwickelt und ist in dieser Form bundesweit einmalig. Pilotiert wurde es im Frühjahr 2023 im Kreis Heidelberg. Gemeinsam mit der Magdalena-Neff-Schule in Ehingen startete das Programm im Bezirk der Agentur für Arbeit Ulm im September 2023. Damals gingen zwei volle Ausbildungsklassen an den Start. Wir sprachen mit Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm, über ein Jahr Direkteinstieg Kita.

Was ist an dem Projekt neu?

Zum einen, dass die Qualifizierung zur Sozialpädagogischen Assistenz verkürzt angeboten werden kann mit der Option, auch die Schulfremdenprüfung zur Erzieherin noch drauf zu legen. Besonders ist definitiv die Bezahlung. Um vor allem lebenserfahrene Menschen diese Berufsalternative zu ermöglichen, zahlt die Arbeitsagentur die Differenz zwischen Ausbildungs- und Fachkraftgehalt.

Wie kam es nach Ulm und wie wurde es hier angenommen?

Mit Ende der Pilotierung gaben die Initiatoren das Projekt für ihre jeweiligen Einrichtungen frei. Nachdem der personelle und räumliche Rahmen geklärt war, hat sich die Magdalena-Neff-Schule



spontan dazu bereit erklärt, die Qualifikation mit der Ulmer Arbeitsagentur auf den Weg zu bringen.

Wie schätzen Sie den Personalbedarf regionaler Kitas ein?

Wir beobachten eine konstante Personalnachfrage bei hoher Einstellungsbereitschaft. Geeignete Fachkräfte zu finden ist eine Herausforderung und genau an dieser Stelle setzt das Projekt an: interessierten Menschen einen Quereinstieg zu ermöglichen. Wohl wissen wir auch, dass die Qualifizierung kein Spaziergang ist. Der Direkteinstieg Kita wird das Problem der Kinderbetreuung zwar nicht lösen, aber bei der Problemlösung helfen.

Was waren die Herausforderungen bei der Umsetzung des Programms?

Das Projekt war neu und unbekannt. Wir mussten viel Zeit aufwenden, um Interessenten auf Arbeitnehmer- wie auf Arbeitgeberseite finden. Tatsächlich hat uns die regionale Presse mit einem Bericht dabei geholfen, mehr Schwung in die Geschichte zu bekommen.

An wen konkret richtet sich das Programm, wie war die Nachfrage vor einem Jahr, wie ist sie heute?

Das Programm richtet sich an Frauen wie Männer, die bereits über eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügen und Interesse an einer Qualifizierung im Bereich Kinderbetreuung haben. Zweitens ist das Projekt eine günstige Gelegenheit für Personen, die bereits als Hilfs- und Zusatzkräfte in den Einrichtungen arbeiten, aber noch über keine Qualifikation in diesem Bereich verfügen. Wir haben zwei erste Klassen zusammen bekommen, deutlich mehr als erwartet. Für das zweite Jahr ist die Nachfrage sogar noch höher gewesen. Es bleibt zu hoffen, dass das Interesse auf hohem Niveau bleibt.

Wie hoch war die Teilnehmerzahl im ersten Jahr und wie viele sind es jetzt für den Herbst?

44 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im ersten Jahr. Im zweiten Jahr haben sich die Zahlen sogar verdoppelt.

Gab es bereits Abbrüche und können diese Plätze nachbesetzt werden?

Ja, es gab bereits eine Hand voll Abbrüche. In erster Linie bei Personen, die vorher noch nie in einer Kinderbetreuungseinrichtung gearbeitet hatten. Eine Nachbesetzung ist leider nicht möglich. Die Inhalte sind bereits auf ein Minimum verkürzt. Wie gesagt, der Anspruch ist nicht ohne.

Wer kann mitmachen und was müssen diese Person tun?

Jeder, der über einen Schulabschluss verfügt und eine grundlegende, mindestens zweijährige Ausbildung abgeschlossen hat. Wichtig ist, einen Kindergarten als Ausbildungsbetrieb zu haben. Wer aus dem Ausland kommt sollte mindestens auf B1 Sprachniveau sein, besser B2. Ausländische Schulabschlüsse müssen anerkannt sein. Für den Berufsabschluss muss eine offizielle Übersetzung vorliegen, eine Anerkennung ist nicht notwendig.

Was ist mit Menschen und Trägern aus Bayern?

Nur der Träger muss seinen Sitz in Baden-Württemberg haben, um eine Förderung zu erhalten.

Aus heutiger Sicht: Was lief gut, wo wurde was nachgebessert und gäbe es weiteres Verbesserungspotential?

Von Beginn an war abzusehen, dass die erstmals mögliche Verkürzung der Ausbildung bei Fachkraftgehalt ein gewisses Ungerechtigkeitsempfinden bei den Arbeitnehmern auslösen kann. Auch sehen manche Träger das Projekt als Schnellschuss. Viele der Argumente sind nachvollziehbar, aber unbegründet. Vielmehr ist es nötig, gemeinsam an einem Strang zu ziehen. Am Ende geht es darum, die Kinderbetreuung auf möglichst gutem Niveau zu sichern, wovon wir als Gesellschaft profitieren. Und für gute Ideen sind wir immer offen.

Ist das Programm im Angesicht des akuten Personalbedarfs nicht nur ein Tropfen auf den heißen Stein?

Entscheidend ist die Perspektive. Im ersten Jahr starteten landesweit rund 750 Personen mit der Qualifizierung. Das ist deutlich mehr als Null. Ich würde daher sagen: steter Tropfen höhlt den Stein und Fachkräfte fallen nicht vom Himmel.

Wie läuft die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern?

Danke für die Frage, so kann ich explizit nochmals die Schulen loben, die das Projekt erst ermöglichen. Besonders bei unserem Pilot mit der Ehinger Magdalena-Neff-Schule konnten wir wertvolle Erfahrungen sammeln. Kurz: die Zusammenarbeit war spitze.

Wagen Sie eine Prognose zur Zukunft des Programmes oder was es für die Region bedeutet?

Wenn das Programm gut ist, dann wird es sich etablieren. Neben der Lehrzeitverkürzung sehe ich vor allem den Arbeitsentgeltzuschuss als entscheidenden Faktor. Dadurch wird eine Teilnahme für die Meisten erst möglich. Diese Fördermittel müssen weiter fließen, aber davon gehe ich aus. Für eine gute Kinderbetreuung brauchen wir Menschen, die das professionell machen und der Direkteinstieg Kita hilft.

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
www.duv-wagner.de/sepa



Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
07154 8222-20

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

FRÜHBUCHER AUFGEPASST!

Profitieren Sie bei Ihrer Anzeigen-Buchung für das Jahr 2025 bis zum **15. Dezember 2024** von unserem Frühbucher-Rabatt.

ab 10 Anzeigen = 10 %

Senden Sie uns Ihren Auftrag inkl. Druckunterlage an anzeigen@duv-wagner.de

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne unter 07154 8222-70 zur Verfügung.

Ihr Verkaufsteam

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr
2025

117,00 €
Größe: 90 x 100 mm

6

© dw

Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2024.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und
einen guten Start ins Jahr **2025**

95,00 €
Größe: 90 x 80 mm

7

© dw

Frohe Weihnachten
und einen guten Start ins neue Jahr!

68,00 €
Größe: 90 x 55 mm

8

© dw

Merry
& **Christmas**
happy new year!

117,00 €
Größe: 90 x 100 mm

9

© dw

Frohes **Fest**
und ein glückliches neues Jahr **2025**

139,00 €
Größe: 187 x 60 mm

10

© dw

10%
Frühbucher-
Rabatt

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich.

WeihnachtsgrüÙe

Anzeigenauftrag



Hiermit buche ich nachstehende Anzeige in der Sonderveröffentlichung «WeihnachtsgrüÙe Et Neujahrswünsche» in der Kalenderwoche 51/2024.

online www.duv-wagner.de/weihnachtsanzeige
 per Mail anzeigen@duv-wagner.de
 per Post Druck + Verlag Wagner GmbH Et Co. KG,
 Max-Planck-StraÙe 14, 70806 Kornwestheim

Ich buche das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n) _____
 Ich spare 15% durch Buchung der Region: _____
 Ich wähle die Musteranzeige Nr. _____

Anzeigenschluss: Freitag, 29. November 2024 Später eingereichte Aufträge erscheinen im allgemeinen Anzeigenteil.

Text für meine Glückwunschanzeige:

(Firmenanschrift + wenn gewünscht zusätzlicher Text wie z.B. Öffnungszeiten, Betriebsferien, ...) Bitte in Druckschrift ausfüllen! Danke.

Ihr Logo

Senden Sie uns
 Ihr Logo an
anzeigen@duv-wagner.de

Bitte haben Sie Verständnis, dass am Layout der Musteranzeigen keine Änderungen vorgenommen werden können. Aus der von Ihnen gewählten Musteranzeige, aus Ihren Firmendaten und dem (optionalen) zusätzlichen Text gestalten wir Ihnen eine ansprechende Anzeige.

Rechnungsanschrift:

Firma, Name	Kunden-Nr. für Rückfragen
Straße, Hausnummer	Telefon für Rückfragen
PLZ, Ort	E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH Et Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Datum, Unterschrift





**NOTRUFE – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr

Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizei-revier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,
Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen
- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100
oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

09./10. November 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

**Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/
Iller-Memmingen:**

Samstag, 09.11.2024:

- Löwen-Apotheke Memmingen
St.- Josefs-Kirchplatz 6, 87700 Memmingen
- Schloss-Apotheke Warthausen Tel.: 07351 - 1 77 37
Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

Sonntag, 10.11.2024:

- Adler-Apotheke Memmingen
Kramerstr. 11, 87700 Memmingen
- Fünf-Linden-Apotheke
Fünf Linden 29, 88400 Biberach an der Riß (Fünf Linden)

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne: Freitag, 15. November 2024
Papiertonne: Dienstag, 26. November 2024
Gelber Sack: Mittwoch, 27. November 2024

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee
März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr
Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Sie möchten was verkaufen
oder suchen eine Wohnung?

Mit wenigen Klicks schnell erledigt.

www.duv-wagner.de/privat

Probieren Sie es aus!

WAGNER
Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

IMMOBILIEN ANKAUF

Wir suchen für einen bonitätsgeprüften Kunden ein

EFH oder DHH bis 850.000 €.

Sie erreichen uns unter 08331 498 488 0 oder per E-Mail an memmingen@von-poll.com. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Von Poll Immobilien Memmingen & Unterallgäu

VERANSTALTUNGEN

Vorweihnachtliches Orchesterkonzert
mit der Neuen Philharmonie

Sichern Sie
sich jetzt Ihre
Tickets!

Der Nussknacker

u.a. Auszüge aus dem Ballett
von Peter Tschaikowski

19.11.24, 19:30 Uhr – Ehingen, Lindenhalle

20.11.24, 19:30 Uhr – Ravensburg, Konzerthaus

22.11.24, 19:30 Uhr – Lindau, Atrium der Denkfabrik

23.11.24, 19:30 Uhr – Bad Waldsee, Haus am Stadtsee

24.11.24, 19 Uhr – Bad Buchau, Kurzentrum

Tickets unter: go.schwaebische.de/sks-nov3
oder dem QR-Code:



 Schwäbische
Klassik Sterne

 Schwäbische

GESCHÄFTSANZEIGEN

Adventszau **B**er

WINTERLICHE WOHNREZEPTE
WEIHNACHTLICHE DEKORATIONEN

09. November bis
22. Dezember '24

georgBritsch

Ihr Antikmöbel-Spezialist
88427 Bad Schussenried
www.britsch.com



Bild: Parador

RAUMKONZEPTE
FÜR BODEN, WAND & DECKE

HAF-FELLHEIM.DE

HAF

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VP VON POLL IMMOBILIEN

Ihre Immobilienexperten in Memmingen, Mindelheim und Unterallgäu

Wir bieten Ihnen eine kostenfreie, exklusive und professionelle Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie an.

Roßmarkt 2 | 87700 Memmingen
T.: 08331 - 49 84 88 0 | memmingen@von-poll.com

STELLENANGEBOTE



Das Seminarhotel in Biberach bietet eine moderne und komfortable Umgebung für Seminare und Events mit vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten und einem hoteleigenen Restaurant. Um unseren Gästen den besten Komfort zu bieten verstärken wir unser Team und suchen **ab sofort**:

**Stellvertretung
Hotel- und
Tagungsleitung**
m/w/d



**Allrounder Servicekraft
im Hotel- und
Gastronomiebereich**
m/w/d



Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de

südmail

Der Briefservice Ihrer Region – www.suedmail.de

Paketzusteller
m/w/d

**im Zustellgebiet
Bad Waldsee, Aulendorf, Riedlingen, Federseegebiet
in Vollzeit gesucht**

Wir bieten:

- unbefristeter Arbeitsvertrag
- attraktives Vergütungsmodell

Voraussetzung:

- PKW Führerschein
(Klasse B)



Bewerbung unter:

Telefonisch 0751-2955 1662
E-Mail info@merkuria.de
www.merkuria.de